



Quirier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode
mit Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Frohes
NEUES JAHR!
2023

Filmpremiere

ARTE lädt ein – Seite 5

Ehrenamt

gehrt und gedankt – Seite 6

Wohngeld 2023

Kontaktaten – Seite 12

Brüssel

Quedlinburg in Landesvertretung – Seite 32



Grußwort des Oberbürgermeisters

DER WELTERBESTADT QUEDLINBURG



Liebe Quedlinburger!

In guten, also friedlichen Zeiten sind die Grüße zum Jahreswechsel Anfang Dezember verfasst, eine angenehme, weil unkomplizierte Aufgabe für den Oberbürgermeister.

Allerdings sind die Zeiten auch in unserem beschaulichen Städtchen alles andere als unkompliziert.

Dennoch bin ich davon überzeugt, dass wir gemeinsam – Bürger, Gewerbetreibende, Einzelhändler, Wirtschaft und Verwaltung – ohne schwere und bleibende Schäden und Verluste durch diese schwierigen Zeiten mit dem Krieg in der Ukraine und den daraus resultierenden allseitigen Preissteigerungen kommen können.

Mein Optimismus baut einerseits auf unseren grundsätzlich stabilen klein- und mittelständigen Unternehmen, unseren verantwortungsvoll agierenden Dienstleistern, wie der QTM GmbH, den Stadtwerken Quedlinburg GmbH, dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz oder auch der Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg und der Wohnungsgenossenschaft Quedlinburg e.G., einer leistungsfähigen dienstleistungsorientierten Verwaltung, und andererseits auf SIE - auf eine engagierte solidarische Bürgerschaft.

In meiner letzten Videobotschaft vom 24.11.2022 habe ich die Auswirkungen anhand der gestiegenen Energiepreise, hier in Quedlinburg, und wie wir diesen Aufgaben schultern wollen, geschildert.

Rückblickend ist das Jahr 2022 gerade in unserer Stadt aber auch mit positiven Eindrücken verbunden.

Fast alle Unternehmen – klein und groß – haben die harte Coronazeit überstanden. Die Verluste, welche nicht oder rechtzeitig verhindert werden konnten, versuchen wir mit einer engagierten Wirtschaftsförderung, mit einem innovativem Citymanagement sowie einer klugen

und verantwortungsvollen Kommunalpolitik zumindest abzumildern.

Von Ostern bis Pfingsten feierten wir eine viel beachtete Festzeit zu Ehren unserer 1100jährigen Ersterwähnung, verbunden mit einem neuen Stadtfest am ersten Juniwochenende, welches den Weg in die Herzen der Quedlinburger und unserer Gäste auf Antrieb geschafft hat. Der Quedlinburger Musiksommer, Quedlinburg swingt, unserer Sommer-Open-Air-Konzert mit Ben Zucker auf dem Markt mit über 3000 Besuchern, der Tag des offenen Denkmals mit dem beliebten Bürgerfrühstück und schließlich unsere überregional geliebte Adventsstadt sind Beleg für die Lebendigkeit unserer Stadt.

Beweis dafür sind auch unsere sehr gut nachgefragten neuen und alternativen Wohnangebote, wie Galgenberg, Brauns Quartier, Erwin-Baur Straße, Mühlenworth oder auch der Jacobsgarten in Gernrode, sowie die sanierten Wohnungen unserer Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg, der Wohnungsgenossenschaft Quedlinburg e.G. und der vielen mutigen privaten Sanierer.

In 2023/2024 werden wir unser Freizeit-, Sport- und Erholungsareal und die Baumaßnahmen auf dem Stiftsberg/Museum fertigstellen. Darüber hinaus werden wir die Arbeiten an weiteren wichtigen Projekten, wie dem Industriegebiet Quarmbeck, dem Ausbau des Kaiserhofes, der Sanierung des Westflügels des Fleischhofes, der Einrichtung eines Welterbeinformationszentrums und natürlich auch an der Sanierung der Straßen (Steinweg, Augustinern) und Brücken (Steinbrücke, Wassertorstraße) fortsetzen.

Dafür brauchen wir neben einer möglichst auskömmlichen Unterstützung durch Bund und Land vor allem SIE – unsere engagierte Bürgerschaft.

Ich wünsche Ihnen und uns vor allem Gesundheit, Frieden und viel Lebensfreude. Bleiben Sie optimistisch und motiviert.

„Es mögen die länger werdenden Abende zum Jahresende hin sein, die uns die Möglichkeit zur Reflektion geben, welche Werte uns und für unseren Globus wichtig und erhaltenswert sind.“ (Prof. Dr. Haspel)

Ein frohes und gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Frank Ruch
Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg

NeujahrsgriÙe des OrtsbÙrgermeisters

DER STADT GERNRODE

Liebe MitbÙrgerinnen und MitbÙrger,

das Jahr 2022 neigt sich seinem Ende entgegen und zÙhlt nur noch wenige Tage bei denen wir innehalten, in dem wir einen Blick zurÙck und nach vorn richten sollten.

Zum GlÙck hat die Pandemie nicht unseren ganzen Alltag in 2022 in Anspruch genommen, sondern ein groÙes StÙck NormalitÙt konnten wir fÙr uns wieder zurÙckerobern.

Was fast wie eine SelbstverstÙndlichkeit funktioniert hat und worauf wir uns als Gesellschaft immer verlassen konnten, war und ist das bemerkenswerte Engagement der Menschen aus unserem Gesundheitssystem, den Feuerwehren unserer Stadt, der Polizei und der Ver- und Entsorgungswirtschaft, die unter anspruchsvollen Bedingungen das System am Leben gehalten haben, ihnen gehÙrt unsere uneingeschrÙnkte Dankbarkeit und unser grÙÙter Respekt.

Das traditionelle Osterfeuer unserer SchÙtzengilde Gernrode erÙffnete die jÙhrliche Veranstaltungsreihe in unserer Stadt. In diesem Jahr konnten wir auch wieder den FrÙhling im Jakobsgarten mit dem traditionellen Maibaumstellen zum 1. Mai begrÙÙen.

Unserem ersten Stadtfest, mit Sommerkino und buntem Programm, folgten viele BÙrgerinnen und BÙrger in den Jakobsgarten. Es war ein voller Erfolg, an den wir unbedingt anknÙpfen sollten.

Der groÙe Hunger auf Kultur, Begegnung, Gemeinschaft und Geselligkeit zeigte sich in den verschiedensten Veranstaltungen von

Vereinen und der Kirchengemeinde. Ein groÙes DankeschÙn an die Vielzahl von Organisatoren und Helfern, ohne die es das interessante und bunte Leben in unserer Stadt nicht geben wÙrde.

Der erste Bauabschnitt des Vorhabens im Jakobsgarten der Neinstedter Stiftung wurde seiner Bestimmung ùbergeben und der zweite Abschnitt, mit weiteren 38 Wohnungseinheiten, ist erÙffnet worden. Der Jakobsgarten verÙndert sich und wird deutlich lebendiger.

Wir freuen uns auch ùber einen seriÙsen Investor auf dem GelÙnde des ehemaligen FDGB-Heim „Fritz Heckert“, der in den kommenden Jahren eine nachhaltige Entwicklung am Standort zum Wohle unserer Stadt auf den Weg bringen wird.

Die Planungen fÙr weitere StraÙenbaumaÙnahmen werden wir in 2023 erÙffnen und in den Folgejahren umsetzen. Weiteren verschiedensten Vorhaben in unserer Stadt hat der Ortschaftsrat Zustimmung erteilt, um auch weiterhin attraktiv zu bleiben und eine positive Entwicklung sichtbar zu machen.

FÙr das neue Jahr wÙnsche ich Ihnen und Ihren Familien beste Gesundheit, bleiben Sie gesund und mÙge das alles in ErfÙllung gehen, was Sie sich ganz persÙnlich vorgenommen haben.

Es grÙÙt Sie recht herzlich

Manfred KaÙebaum

OrtsbÙrgermeister der Stadt Gernrode



NeujahrsgriÙe des OrtsbÙrgermeisters

VON BAD SUDERODE

Liebe MitbÙrgerinnen und MitbÙrger von Bad Suderode,

ein sehr bewegtes Jahr 2022 liegt hinter uns, überschattet von der nun hoffentlich bald überwundenen Corona-Pandemie, dem barbarischen Krieg in unserer Nachbarschaft, der Energiekrise und der Teuerungswelle.

Aber gerade deswegen war es wohl für uns Alle ein herrliches Gefühl, dass die Advents- und Weihnachtszeit ohne Beschränkungen genossen werden konnte!

- Endlich -

Was geschah in unserem Ort 2022

- Seit dem 25. Oktober 2022 trägt Bad Suderode das Prädikat „Staatlich anerkannter Erholungsort“
- Tempo 30 km/h für LKW in der Brinkstraße ist verlängert
- Reparaturarbeiten in der Ellernstraße und Bahnhofsstraße, sowie in der Chausseestraße haben Unfallgefahren beseitigt
- „An der Alten Kirche“ wurden umfangreiche Sanierungen vorgenommen
- Die Baugenehmigung für Um- und Ausbau in Jugendklub und Gemeinschaftshaus (Sozio-kulturelles Zentrum) liegt vor. Hier ist eine neue Heizungsanlage, auch für die „Alte Kirche“ in Betrieb gegangen.
- Der Hessweg, als Teil des Radweges R1, hat eine Asphaltierung erhalten.
- Die Planung für die Nebenanlagen an der Chausseestraße (L239) kommen langsam voran.
- Für die Entwicklung der Kuranlagen und des Kurparks in Richtung Kur-/ Heilwald wurden grundsätzliche Beschlüsse gefasst.

Was gibt es noch Neues

- Der Faschingsclub „Blau-Weiß“ hat mit Julia Schober eine neue Vorsitzende.
- Im Harzklub Zweigverein hat Marlen Krimmling den Vorsitz übernommen.

Den beiden tatkräftigen Frauen wünschen wir ganz viel Erfolg und immer ein glückliches Händchen!

Für das beginnende neue Jahr 2023 wünsche ich uns Allen wieder schöne Erlebnisse und Feierlichkeiten in der Faschingssaison, beim Osterfeuer, zu Waldpurgis, beim Sommerfest, beim Erntedank, bei Landesbergparade und Grubenlichtermarkt



Rücken wir Alle noch etwas mehr zusammen!

Dann wird das Leben und Erleben in Bad Suderode immer schöner! Mit den besten Wünschen für einen guten Jahresverlauf 2023 grüÙe ich alle Bad Suderöder!

Ihr OrtsbÙrgermeister Gerd Adler

Vorpremiere des ARTE Dokumentarfilms

„WIE DIE DEUTSCHEN FRANKREICH LIEBEN LERNTEN“



Was mögen die Deutschen an den Franzosen? Was mögen sie nicht? Der Dokumentarfilm „Wie die Deutschen Frankreich lieben lernten“ von Jutta Pinzler und Katja Heinrichs beleuchtet die langsame Annäherung der früheren Erbfeinde. Der Anlass: Vor 60 Jahren, am 22. Januar 1963, wurde der Elysée-Vertrag geschlossen, der die Partnerschaft zwischen Deutschland und Frankreich besiegelte.

Der Film erzählt von der Beziehung zwischen Frankreich und Westdeutschland sowie der DDR. Denn auch mit dem Osten gab es wesentlich mehr Austausch als oft vermutet. Viele Städte unterhielten Partnerschaften zu französischen Gemeinden – so beispielsweise Quedlinburg: die Stadt ist seit 1961 Partner von Aulnoye-Aymeries im Nordosten Frankreichs. Die Quedlinburger Anke und Ulrich Bork nahmen im Rahmen eines Schüleraustauschs Aurelie aus dem Jura auf. Bis heute ist Astrid, die Tochter der Borks, mit Aurelie befreundet und im Austausch, die Familien besuchen sich gegenseitig. Zur Filmpremieren laden ARTE und die Welterbestadt Quedlinburg herzlich ein:

MITTWOCH, 11. Januar 2023 um 19 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

WIE DIE DEUTSCHEN FRANKREICH LIEBEN LERNTEN

DOKUMENTATION VON JUTTA PINZLER UND KATJA HEINRICHS, ARTE/NDR 2022, 43 MINUTEN

FESTSAAL RATHAUS QUEDLINBURG, MARKT 1, 06484 Quedlinburg

Begrüßung durch Oberbürgermeister Frank Ruch. Im Anschluss an die Filmvorführung folgt ein Gespräch mit Regisseurin Jutta Pinzler. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Filmvorführung begrüßen zu dürfen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich unter 07221/936949 oder presse@arte.de

Ausstrahlung auf ARTE: 21. Januar 2023 um 18.35 Uhr – online auf arte.tv bis 20. April 2023



Anke und Ulrich Bork bei den Dreharbeiten im August 2022 in Quedlinburg für den Dokumentarfilm „Wie die Deutschen Frankreich lieben lernten“.



Hier gemeinsam mit Tochter Astrid im Festsaal des Rathauses.

Eine Konferenz um Danke zu sagen

Das Ehrenamt ist eine Stütze unserer Gesellschaft für ein freundliches Miteinander und soziale Interaktion. Grundsätzlich ist die Motivation anderen zu helfen, tief in uns verwurzelt. Bei manchen in herausragendem Maße. Eben diesen Menschen dankten unser Oberbürgermeister Frank Ruch und Landrat Thomas Balcerowski im Rahmen des Internationalen Tags des Ehrenamtes am 5. Dezember. 70 Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Harz waren ins Romantik Hotel am Brühl zur Ehrenamtskonferenz geladen, um zusammen zu sein, zu genießen und sich auszutauschen. Die Anstrengungen für Verwaltungen, Privatpersonen, Vereine und Wirtschaftsinstitutionen, die mit den geflüchteten Menschen kamen, waren ausdrücklich nur mit der überwältigenden Hilfsbereitschaft der ehrenamtlich Tätigen zu bewältigen.

Ein großer Dank gilt der großen Spendenbereitschaft der Bürgerschaft, der Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg, die die Veranstaltung finanziert und damit riesig unterstützt hat und natürlich auch an das Romantik Hotel am Brühl, das auch schon viele Sachspenden beigesteuert hatte. Zu den Ideengebern der Konferenz gehörten Gleichstellungsbeauftragte Samantha Mantel, Stefan Blasek (Migrationsbeurten beim Diakonischen Werk), Gabi Lauf (Ehrenamtskoordinatorin bei der Caritas), Maximilian Wettges (Koordinator für Migration und Ehrenamt beim Landkreis Harz) und Gernot Golka (Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie).

Während der Konferenz hatten die Teilnehmerin und Teilnehmer auch die Möglichkeit von ihren persönlichen Erfahrungen zu berichten und sich mit anderen ehrenamtlich Tätigen auszutauschen. Katy Löwe von der Agentur Ideengut führte durch den Abend.



Die großartige Spende in Höhe von 2.000 Euro erhielt die AWO-Tafel, wo sie nun allen Menschen, die auf die Tafel angewiesen sind, zugutekommt.



Oberbürgermeister Frank Ruch würdigte die ehrenamtliche Tätigkeit von Stefan Blasek.



70 Ehrenamtliche Helfer wurden eingeladen, um ihnen von Herzen Danke zu sagen, dass sie ihre Zeit zur Verfügung stellen, um anderen zu helfen.



Pflegedienst

Einzugsgebiet:

Thale, Quedlinburg, Ballenstedt
mit Ortsteilen

Tel.: 03947 7755225

Physiotherapie

Einzugsgebiet:

Thale, Neinstedt, Gernrode,
Friedrichsbrunn

Tel.: 03947 65711

Chiropraktik

Privatpraxis

Tel.: 03946 5271401

Ergotherapie

Einzugsgebiet:

Quedlinburg, Halberstadt, und
Thale mit Ortsteilen

Tel.: 03946 907268

BauArt Harz

Einzugsgebiet:

Thale, Quedlinburg, Ballenstedt
mit Ortsteilen

Tel.: 03946 5271403

Baltic Capital

Projektmanagement

Tel.: 03946 5271404

Ferienwohnungen

www.domizile-harz.de

Tel.: 03946 5271409

Werbung & Marketing

Tel.: 03946 5271409

www.ziesing-care.de

Unternehmensgruppe Ziesing

• Pflegedienst • Physiotherapie • Ergotherapie • BauArt Harz • ImmoZ

Pflegedienst

Keine Sorgen mehr, wir kümmern uns um alles.

- Pflegerische Versorgung aller Pflegegrade
- Medizinische Versorgung im Rahmen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche und soziale Dienste
- Beratungseinsätze für pflegende Angehörige
- Entlastungsleistungen/Verhinderungspflege

Physiotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Chiropraktik/Osteopathie
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik/ZNS
- Medizinische Massagen
- Hausbesuche
- CMD

Ergotherapie

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Pädiatrie – Kinderheilkunde
- Geriatrie – Altenheilkunde
- Orthopädie/Traumatologie
- Neurologie
- Psychiatrie
- Hausbesuche
- Private Vorschule

BauArt Harz

Auszug aus dem Leistungsspektrum

- Altbausanierung
- Innen- und Außenanbau
- behinderten- u. altersgerechter Bäderumbau (KK gestützt)
- Klein- u. Kleinstreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Beräumung/Entsorgung von Wohnungen und Häusern

regional, bundesweit & europaweit



ImmoZ

ImmoZ Estate GmbH

Harzweg 28

06484 Quedlinburg

Tel.: 03946 5271406

E-Mail: info@immoz.eu

www.immoz.eu

Wir verkaufen Ihre Immobilie.

Die Städtischen Museen und das Archiv
der Welterbestadt Quedlinburg präsentieren

DAS OBJEKT DES MONATS

Ein immerwährender Kalender für immerwährendes Glück und Wohlstand



Kalender, B 160 mm, L 210 mm. Metall, Textilgewebe und Glasperlen,
ca. 1830. © Städtische Museen, Christian Müller M.A.

Die Städtischen Museen und das Archiv der Welterbestadt stellen jeden Monat Objekte aus den umfangreichen und vielseitigen Sammlungen der Welterbestadt vor, die manchmal augenscheinlich aber auch verdeckt von der Geschichte und vom Leben in unserer Welterbestadt künden.

Objekte wie dieses, welches den Auftakt für das Jahr 2023 macht, lagen bei Vielen in den vergangenen Tagen sicher auf dem Gabentisch, denn sie sind ein beliebtes Geschenk: Kalender. Fast täglich nutzen wir sie, und es gibt sie in vielen Varianten: Mit großformatigen Bildern zum an die Wand hängen, im Chipkartenformat zum Einste-

cken, im Smartphone in der Hosentasche, als Heft im Schulranzen und als täglicher Begleiter aller Büroangestellten in Form des Kalenders am Bildschirm. All diese Kalender begleiten ihre Nutzer nur über ein Jahr. Der Kalender, den wir Ihnen heute vorstellen wollen, bot auf Ewigkeit Orientierung – wenn man das regelmäßige Einstellen von Wochentagen und Monaten beherrschte.

Unser Kalender ist ein immerwährender Kalender. Er ist ein in mühevoller Handarbeit gefertigtes kleines Schmuckstück aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Ein vergoldeter Metallrahmen fasst eine Pappunterlage, die als Träger für ein Gewebe dient, auf das goldene, blaue, grüne und braune Glasperlen genäht sind. Mittig befindet sich eine achteckiges, grafisch reich verziertes Kalenderfeld, das mit einem geprägten goldenen Metallband umfasst ist. Das Kalenderfeld beinhaltet bewegliche Bänder, mit denen die Wochentage und die Monate zusammen mit der Jahreszahl eingestellt werden können. Zum Verstellen der Bänder muss man an Laschen auf der Rückseite des Objektes ziehen.

Im oberen Bildfeld des Kalenderfeldes ist die von Victoria gelenkte Quadriga abgebildet, die für den Einzug des Friedens nach Berlin steht. Umrahmt wird sie von den Worten „Der Siegeswagen zu Berlin“. Doch wer das Brandenburger Tor gut kennt und genau hinschaut, entdeckt deutliche Abweichungen: Victoria hat keine Schwingen, die Standarte in ihrer rechten Hand trägt einen Adler ohne Eichenkranz und Kreuz, und die Pferde im Viergespann laufen in andere Richtungen als in der tatsächlichen Bauplastik. Dies deutet darauf hin, dass der Künstler die Zeichnung entweder aus der Erinnerung anfertigte oder nach einer (falschen) Vorlage zeichnete. Im inneren Rahmen des Kalenders sieht man oben ein Landgut, daneben die verstellbaren Monate und Jahre, die leicht eingerissen sind. Unten im Rahmen ist ein Gebinde gezeichnet, bestehend aus einem Hermesstab, einem Füllhorn und einem Stab mit Fruchtgirlanden, die von einer Spange zusammengehalten werden. Symbolisch deuten diese Elemente auf Frieden, Fruchtbarkeit, Glück und Wohlstand. Das waren wahrscheinlich die Sehnsüchte vieler Deutscher im 19. Jahrhundert. Als dieser Kalender vielleicht als Souvenir in Berlin gefertigt wurde, durchlebten alle harte Zeiten. Deutschland hatte die napoleonischen Kriege überstanden, doch es gab große gesellschaftliche und wirtschaftliche Umbrüche und Unruhen. Die Hungersnöte der 1840er Jahre kulminierten schließlich in der Revolution 1848. Quedlinburg prosperierte jedoch nach der Aufhebung des Damenstiftes im 19. Jahrhundert, ein beachtlicher Wohlstand entwickelte sich mit der Blumen- und Saatgutzucht. So ist gut vorstellbar, dass dieser Kalender die Wand eines wohlhabenden Quedlinburgers schmückte. Für das Jahr 2023 wünschen wir allen Lesern stets Kalender die - immerwährend oder nur für 356 Tage im Jahr – Frieden, Glück und Wohlstand verzeichnen.



Quirier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode

Bekanntmachung

Anmeldung der Schulanfänger - Welterbestadt Quedlinburg für das Schuljahr 2024/25

Gem. § 37 Abs. 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit dem RdErl. **des MB vom 01.07.2020-23-80100/1-1** sind die Kinder, die bis zum 30.06.2024 das sechste Lebensjahr vollenden, bei der ihrem Hauptwohnsitz zugeordneten öffentlichen Grundschule anzumelden. Die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch ist dabei vorzulegen.

In der Satzung über die Festlegung der Schulbezirke der Grundschulen der Welterbestadt Quedlinburg vom 14.11.2017, veröffentlicht im Amtsblatt am 30.12.2017, sind die Einzugsbereiche gemäß Auszug wie folgt geregelt:

Schulbezirk 1

Marktschule, Marktstraße 8a

Abteigasse / Ägidiikirchhof / Altetopfstraße / Am Abteigarten / Am Hospital / Am Weinberg / An der Kunst / Am Klei / Am Schiffbleek / Bahnhofplatz / Beethovenstraße / Billungstraße / Blankenburger Straße / Blasiistraße / Bornholzweg / Bornholzwegsiedlung / Bornstraße / Brandgasse / Breitscheidstraße / Brühlstraße / Carl-Ritter-Straße / D.-Milde-Weg / Finkenherd / Fischerstraße / Freiherr-vom-Stein-Straße / Friesenstraße / Friedrich-Jahn-Straße / Gildschaft / Gneisenaustraße / Goethestraße / Goldstraße / Grüntalsweg / Halberstädter Straße / Heidfeldstraße / Hohe Straße / Hoken / Hüttenweg / Im Wasserwinkel / In den Weinbergen / Kaiser-Otto-Straße / Kleiweg / Körnerstraße / Kornmarkt / Küferweg / Kramerstraße / Lange Gasse / Langenbergstraße / Lazarettstraße / Lothringer Straße / Marktkirchhof / Markt / Marktstraße / Marschlinger Hof / Mühlenstraße / Münzenberg / Neuendorf / Platz des Friedens / Rebenstraße / Reinsteinstraße / Rittergasse / Rosa-Luxemburg-Straße / Sandbreite / Schenkigasse / Schillerstraße / Schlossberg / Stauffenbergplatz / Steinbrücke / Steinholzstraße / Steinholztriftweg / Südklei / Taubenbreite / Traubenweg / Turnierbreite / Unter der Altenburg / Unter dem Birnbaum / Wallstraße / Wassertorstraße / Weinbergweg / Weingarten / Westerhäuser Straße / Weststraße / Winzerstraße / Wipertstraße / Word / Wordgasse / Ziegelholweg / Zwergkuhle

Schulbezirk 2

Neustädter Grundschule, Weberstr. 6b

Adelheidstraße / Am Hange / Am Heiligen Brunnen / An den Fischteichen / An der Bode / Augustinern / Ballstraße / Bahnhofstraße / Bockstraße / Bossestraße / Brechtstraße / Breite Straße / Damaschkestraße / Damm / Donndorfstraße / Dovestraße / Dippeplatz / Essiggasse / Florian-Geyer-Straße / Grabengasse / Gröpern / GutsMuths-Straße / Heiligegeiststraße / Hinter der Mauer / Hölle / Julius-Wolff-Straße / Jüdengasse / Kaiserstraße / Kaplanei / Kleine Gasse / Klink / Konvent / Mauerstraße / Mummental / Neuer Weg / Neustädter Kirchhof / Pökenstraße / Pölle / Reichenstraße / Schmale Straße / Schuhhof / Schulstraße / Seilergasse / Schwalbestraße / Steinweg / Stieg / Stobenstraße / Turnstraße / Thomas-Müntzer-Straße / Vor dem Gröperntor / Weberstraße / Wegelebener Weg / Münchenhof / Zwischen den Städten

Schulbezirk 3

Grundschule am Heinrichsplatz, Heinrichstr. 21

A.-Schweitzer-Straße / Am Bleicheberg / Am Dornberg / Am Hackelbach / Am Johannishain, Anhalter Straße / August-Bebel-Ring / Ballenstedter Straße / Bergstraße / Bicklinger Weg / Bicklingsbach / Bockshornschanzenweg / Brauns Quartier / Brockenblick / David-Sachs-Straße / Dorothea-Erxleben-Straße / Dr.-Hermann-Klump-Straße / Erwin-Baur-Straße / Frachtstraße / Friedrich-Römer-Straße / Fröbelweg / Gernröder Chaussee / Gernröder Weg / Gersdorfer Burg / Goezestraße / Gustav-Becker-Straße / Harzblick / Harzweg / Heinrichstraße / Heinrich-Zille-Straße / Hinterm Johannenhofe / Höhenweg / Holzbreite / Hubertusweg / Im Lüttgenfeld / Johannishöfer Trift / J.-Seb.-Bach-Straße / Jungfernhohlweg / Jungfernstieg / Käthe-Kollwitz-Straße / Klopstockweg / Kurze Straße / Lauenburger Straße / Mastenweg / Mathildenstraße / Maxim-Gorki-Straße / Mettestraße / Neinstedter Feldweg / Otto-Lilienthal-Straße / Pestalozzistraße / Quarmbachsiedlung / Quarmbachweg / Rambergweg / Rathenaustraße / Seminarstraße / Stresemannstraße / Straße des Friedens / Suderöder Chaussee / Teupelstraße / Theophanostraße / Viktorshöher Weg / Wehrenpfennigstraße / Zwischen d. Kapellenwegen

Schulbezirk 4**Integrationsgrundschule „Am Kleers“, Erlenstr. 16**

Ahornstraße / Amelungpark / Amelungstraße / An den Flotten / Badeborner Weg / Birkenstraße / Difturter Weg / Eichenstraße / Erlenstraße / Feldgasse / Feldmark links d. Bode / Feldmark rechts d. Bode / Feuardornweg / Fichtenstraße / Finkenflucht / Fliederweg / Forsyhienweg / Gartenstraße / Groß Orden / Höfenweg / Jasminweg / Kastanienstraße / Kleersstraße / Lehofsblick / Lehofsweg / Lindengarten / Lindenstraße / Magdeburger Straße / Marslebener Weg / Möhrenstieg / Morgenrot / Oeringer Straße / Ritterangerweg / Rosenweg / Sanddornweg / Schmöckeberg / Schneebeerenweg / Schützenbrücke / Severinweg / Veilchenweg / Weyhegarten / Weyhestraße

Schulbezirk 5**Grundschule Gernrode/ Bad Suderode, Starenweg 18**

Straßen der Ortschaft Stadt Gernrode und Bad Suderode

Sonderregelung

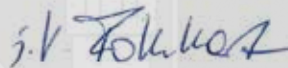
Straßen bzw. Straßennamen, die in der Satzung nicht erfasst sind, werden gem. § 2 der Satzung über die Festlegung der Schulbezirke dem Schulbezirk der umliegenden Straßen zugeordnet bzw. im Grenzfall dem nächstgelegenen Schulbezirk.

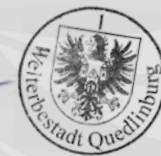
Anmeldetermine:

vorbehaltlich vereinbarter Einzelterminabsprachen mit der jeweiligen Grundschule

Marktschule	20.02.2023	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
	21.02.2023	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Neustädter Grundschule	13.02.2023	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
	14.02.2023	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Grundschule am Heinrichsplatz	20.02.2023	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
	27.02.2023	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Integrationsgrundschule „Am Kleers“	14.02.2023	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
	17.02.2023	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Grundschule Gernrode (Kinder aus Gernrode und Bad Suderode)	28.02.2023	13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
	07.03.2023	08.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Quedlinburg, den 28.11.2022


Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

**Bekanntmachung****Schulaufnahme von Grundschulern aus der Ukraine in der Welterbestadt Quedlinburg ab dem 01.01.2023**

Gem. § 37 Abs. 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit dem RdErl. **des MB vom 31.05.2022** sind die Kinder beginnend mit dem Geburtsdatum 01.07.2015 schulpflichtig.

Die Personensorgeberechtigten werden aufgefordert die schulpflichtigen Kinder ab 01.01.2023 bei der ihrem Hauptwohnsitz zugeordneten öffentlichen Grundschule anzumelden.

Sonderregelung:

Gem. § 41 Abs. 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt entscheidet die Schulbehörde über Ausnahmen, ggf. bei einer zentralen Schülerzuordnung in Anfangsklassen an der Marktschule, Marktstraße 8a oder an der Integrationsgrundschule „Am Kleers“, Erlenstraße 16.

Об'ява!**Прийом учнів початкових класів з України у місті світової спадщини Кведлінбург з 01.01.2023 року.**


Згідно з 37 параграфом, абзацом 1 Закону про освіту землі Саксонія-Анхальт та постановою Міністерства освіти від 31.05.2022 діти, народжені з 01.07.2015 р., зобов'язані ходити до школи.

Батьки та законні опікуни повинні зареєструвати дітей шкільного віку з 01.01.2023 року в державній початковій школі, закріпленій за основним місцем проживання.

Спеціальне положення:

Відділ у справах шкільної освіти (Ландесшульамт) приймає рішення у порядку виключення щодо централізованого розподілу учнів до початкових класів у Марктшуле (Marktschule) за адресою: Marktstraße 8a або в інтеграційній початковій школі «Am Kleers» за адресою: Erlenstraße 16, згідно з розділом 41, параграфом 1 Закону про освіту землі Саксонія-Анхальт.

Quedlinburg, den 29.11.2022


Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



Öffentliche Auslegung des 23. Beteiligungsberichtes der Welterbestadt Quedlinburg für das Geschäftsjahr 2021

Der 23. Beteiligungsbericht der Welterbestadt Quedlinburg für das Geschäftsjahr 2021 wurde in den öffentlichen Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses der Welterbestadt Quedlinburg am 30.11.2022 und im Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg am 08.12.2022 erörtert und zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht wird auf der Grundlage des § 130 Absatz 3 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA vom 17.06.2014 in der derzeit gültigen Fassung) zur Einsichtnahme und Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner in der Zeit vom

09.01.2023 – 20.01.2023

in der Welterbestadt Quedlinburg, Rathaus, Markt 1 in 06484 Quedlinburg zu den Sprechzeiten im Zimmer 24 der Welterbestadt Quedlinburg öffentlich ausgelegt.

Darüber hinaus erfolgt eine Einstellung des 23. Beteiligungsberichtes der Welterbestadt Quedlinburg für das Jahr 2021 auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de.

Quedlinburg, den 09.12.2022



Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg



Stellenausschreibung



Die Welterbestadt Quedlinburg beabsichtigt folgende Stelle zu besetzen:

- „**Sachbearbeiter/in Personalwesen (m/w/d)**“ mit einem besonderen Schwerpunkt auf das betriebliche Gesundheitsmanagement in Teilzeit mit 30 Wochenstunden, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet, TVöD-V VKA Entgeltgruppe E8

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bis zum **05.01.2023**.

Nähere Informationen zu Aufgabengebiet, Anforderungsprofil und zum Datenschutz finden Sie unter www.quedlinburg.de/jobs.

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 02: 25.01.2023

Redaktionsschluss: 03.01.2023

Anzeigenschluss: 10.01.2023

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de

Annahme von Texten für das Amtsblatt:
qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de

Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg

Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG

Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben

Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit (Sabine Bahß,
Romy Wisniewski, Daniela Brunsch), Stadtwerke GmbH (Katja Cierpinsky)
eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale

Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Wohngeld ab 2023 in Quedlinburg und seinen Ortsteilen - Terminvergaben

Mit dem Gesetz zur Erhöhung des Wohngeldes beabsichtigten Bund und Länder, Haushalte mit niedrigem Einkommen dauerhaft wirksamer als bisher finanziell zu unterstützen. Durch die unbefristete Einführung einer Heizkostenkomponente, einer Klima-komponente und einer Anpassung der Berechnungsformel soll sich die Zahl der Leistungsempfänger ab 2023 deutlich erhöhen können. Ob und inwieweit tatsächlich ein Anspruch besteht, ist durch eine individuelle Berechnung zu ermitteln.

Dafür bedarf es u. a. eines Antrages. Diesen erhält man über quedinburg.de oder durch Zusendung über folgende Kontakte:

Mit einer (ggf. auch formfreien) Antragstellung bis Ende Januar 2023 wird ein möglicher Anspruch ab Jahresbeginn gewahrt.

Bereits bis ins neue Jahr laufende Wohngeldbewilligungen werden von Amts wegen auf das neue Recht umgestellt; hier ist nichts zu veranlassen.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und möglichst zeitnah Entscheidungen treffen zu können, erfolgt die persönliche Beratung ab Januar 2023 allein durch vorherige Terminvereinbarungen mit der Wohngeldbehörde.

Anfangsbuchstabe Familiename	Bearbeiterin	E-Mail	Telefonnummer
B, C, G, K, W	Frau Keitz	janet.keitz@quedinburg.de	03946 / 905 671
A, D, H, M, N, O, P, Q, R	Frau Rockmann	cornelia.rockmann@quedinburg.de	03946 / 905 672
E, F, I, J, L, S, T, U, V, X, Y, Z	Frau Sander	gabriele.sander@quedinburg.de	03946 / 905 674

Kein Silvesterfeuerwerk in der Nähe von Fachwerkgebäuden

Im Hinblick auf den bevorstehenden Jahreswechsel weist die Stadtverwaltung der Welterbestadt Quedlinburg auf den richtigen Umgang mit Feuerwerkskörpern hin. Wie jedes Jahr dürfen pyrotechnische Erzeugnisse der Kategorie II, sog. Silvesterfeuerwerk (Raketen, Böller, Fontänen usw.) **nur am 31. Dezember und 1. Januar und ausschließlich von Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben**, aufbewahrt und verwendet werden. Der Verkauf bzw. die Abgabe dieser Gegenstände sind in diesem Jahr ab dem 29. Dezember bis zum 31. Dezember und wiederum nur an volljährige Personen erlaubt. Hierbei dürfen auch nur pyrotechnische Gegenstände der Kategorie I und II verkauft werden, die von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) zugelassen sind. Diese sind mit einer Zulassungsnummer (z. B. BAM-P II-1000) gekennzeichnet. Bei der Kategorie II ist die Kennzeichnungsfarbe Grün.

Wichtig ist, dass aufgrund des aktuell geltenden Sprengstoffgesetzes und der hierauf erlassenen Verordnungen es verboten ist, pyrotechnische Gegenstände der Kategorie II (Silvesterfeuerwerk) auch in unmittelbarer Nähe (**Mindestabstand 100 Meter**) von

besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen (z. B. **Fachwerkbebauung**) abzubrennen. Das bedeutet, dass nahezu in der gesamten **Quedinburger Innenstadt keine Silvesterfeuerwerkskörper (Raketen, Knaller, Fontänen, Sonnen u. ä.) verwendet werden dürfen.**

Diese Regelung dient insbesondere dem Schutz kulturhistorisch wertvoller Gebäude vor Bränden u. a. im Umgang mit Feuerwerkskörper verbundenen Gefahren und hat für die Weltkulturerbestadt Quedlinburg herausragende Bedeutung. **Die Welterbestadt Quedlinburg ruft deshalb alle Quedlinburger sowie Gäste und Besucher zur Einhaltung dieses Verbotes auf.** Zuwiderhandlungen gegen die vorgenannten Bestimmungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße bis zu 50.000,- € geahndet werden kann. Die Einhaltung des Abbrennverbotes wird mithin durch Kontrollen von Polizei und Ordnungsbehörde überwacht. **Gleichwohl sollte in der Nähe des Quedlinburger Tierheimes ebenso auf die Verwendung von Feuerwerkskörpern verzichtet werden.**

Informationen aus dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg, seinen Gremien, und den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernode

Den Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Gremien finden Sie immer aktuell auf www.quedlinburg.de unter der Reiterkette Rathaus → Stadtrat → Sitzungskalender. Hier können auch die Beschlüsse und Vorlagen eingesehen werden.

Rückblick

Dienstag, 15. November 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gernode

In der Sitzung wurde der Sitzungskalender 2023 des Stadtrats vorgelegt. Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt ein Vertreter des Eigentümers erste Vorstellung zu Sanierung und Entwicklung des Areals des ehemaligen FDGB-Ferienheims Fritz-Heckert vor. Eine Information der Öffentlichkeit plant der Eigentümer zu einem späteren Zeitpunkt, wenn Planungen des Projektes weiter vorangeschritten sind.

Dienstag, 17. November 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Der Ausschuss wurde über den Stand der aktuellen Projekte der Partnerschaft für Demokratie der Welterbestadt Quedlinburg, informiert. Besonderer Schwerpunkt waren dabei der Jugendbeirat und die Jugendbeiratssatzung. Im Rahmen der Daseinsvorsorge fördert die Welterbestadt Quedlinburg Vereine und Initiativgruppen in den Bereichen Sport und Kultur auf Antrag. Vor diesem Hintergrund konnten die Zuschussanträge der Altstädter Schützengilde Hubertus e.V. auf ein Laser-Biathlon-Sportgerät, des Quedlinburger Sportvereins (QSV) auf eine Sportkamera und der Sternwarte Quedlinburg e.V. für den weiteren Ausbau des ehemaligen Trinkwasserhochbehälters in ein Kulturzentrum gewährt werden. Über eine Neufassung des Betriebsführungs- und Mietvertrag mit dem QSV über die Sportanlage und die Gebäude des GutsMuths-Stadions in der Lindenstraße wurde vorberatend zugestimmt. Über die Wirtschaftspläne 2023 des Dachvereins Reichenstraße e.V. und des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. wurde mit positivem Votum beraten. Der Stadtrat entscheidet darüber in seiner Sitzung am 8.12.22.

Dienstag, 22. November 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Der Geschäftsführer der Care Campus GmbH informierte zum Fortgang der Umsetzung des Projektes des Baus einer Pflegeschule in der Welterbestadt Quedlinburg für 400 Auszubildende detailliert und durchaus optimistisch.

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden über die Vergabe der Planungsleistungen für den Neubau des Sozialtraktes für den Bauhof der Welterbestadt entschieden. Über weitere Auftragsvergaben von Bauarbeiten an der Franziskanerkapelle, zur Erweiterung der Schließ-

anlage und für den Raumbildenden Ausbau in den Foyerbereichen des neuen Museums auf dem Stiftsberg sowie für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen in der Otto-Frank-Straße am Ärztehaus in Gernode wurden entschieden.

Über die Vergabe der ehemaligen Kleingartenanlage „Freiheit“ in Quedlinburg an der B 79 hat der Ausschuss sich für das Projekt Campingplatz entschieden.

Donnerstag, 24. November 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

In der Sitzung wurde die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 "Galgenberg" vorberaten. Hier sollen zusätzliche Wohnbaustandorte geschaffen werden. Die Wirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2023 für die Städtebauförderprogramme, Lebendige Zentren, Stadttumbau Ost sowie Städtebaulicher Denkmalschutz und Stadtsanierung wurden einstimmig beschlossen.

Mittwoch, 30. November 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Die Ausschussmitglieder leiteten den Wirtschaftsplänen 2023 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V. (geändert vorberatend zugestimmt) und des Dachvereins Reichenstraße e.V. mit positivem Votum zur abschließenden Beschlussfassung an den Stadtrat weiter. Über den Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan 2022 der Bäder Quedlinburg GmbH wurde beraten und mit positivem Votum an den Stadtrat weitergeleitet, ebenso über einen Abschluss einer Neufassung des Betriebsführungsvertrages und des damit verbundenen Mietvertrages zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und dem Quedlinburger Sportverein e.V. über die Sportanlage und die Gebäude des GutsMuths-Stadions, Lindenstraße 1. Weiterhin beriet der Ausschuss über die Übernahme von Gesellschaftsanteilen der Gemeinde Huy durch die Welterbestadt Quedlinburg an der Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH (AFG) und die Ernennung des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Quedlinburg, Ortswehr Quedlinburg sowie seine Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter. Die Ausschussmitglieder stimmten der Annahme von Spenden für die Aufforstung des Stadtwaldes zu. Den 23. Beteiligungsbericht der Welterbestadt Quedlinburg für das Jahr 2021 nahm der Ausschuss zur Kenntnis.

Donnerstag, 8. Dezember 2022, 16 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Donnerstag, 8. Dezember 2022, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg

Die Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Vorschau

Interessierte Bürger sind eingeladen, an der Sitzung des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie an den Ortschaftsräten in Bad Suderode und Gernode teilzunehmen und können im Zuge der Bürgerfragestunde ihr Anliegen kundtun. Bitte informieren Sie sich vorher.

Dienstag, 10. Januar 2023, 18.30 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode

Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 2, Quedlinburg OT Bad Suderode

Dienstag, 17. Januar 2023, 18 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gernode

Ratssaal des Rathauses, Marktstr. 20, Quedlinburg OT Stadt Gernode

Dienstag, 24. Januar 2023, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1, Quedlinburg

Donnerstag, 26. Januar 2023, 17 Uhr

Öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Sozialausschusses der Welterbestadt Quedlinburg

Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1, Quedlinburg

Einwohnermeldestelle

Die Einwohnermeldestelle der Welterbestadt Quedlinburg (Grünhagenhaus, Markt 2) ist:

- im Monat Januar am Samstag, 14. Januar 2023 und
- im Monat Februar am Samstag, 4. Februar 2023 geöffnet.

Das Rathaus hat über den Jahreswechsel geänderte Öffnungszeiten:

- vom 24. Dezember 2022 – 1. Januar 2023 geschlossen
 - vom 2. – 5. Januar 2023 geöffnet
- Freitag, 6. Januar 2023 (Feiertag Heilige Drei Könige) geschlossen

Die geänderten Öffnungszeiten des Rathauses über den Jahreswechsel ist Bestandteil unserer Energiesparmaßnahmen.

Wer kann helfen?

In der Welterbestadt Quedlinburg mit ihren Ortsteilen Bad Suderode und Gernode leben nach ihrer Flucht zahlreiche ukrainische Familien, deren Integration recht gut angelaufen ist. Leider verfügt dieser Personenkreis zum Teil über recht geringe deutsche Sprachkenntnisse. Deren Kinder unterliegen aber der allgemeinen Schulpflicht. Um den Grundschulern einen guten Start in dem Schulalltag ermöglichen zu können, sucht die Welterbestadt Quedlinburg engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in der Lage sind, den Schulkindern außerhalb des regulären Schulunterrichts deutsche Sprachkenntnisse ehrenamtlich zu vermitteln. Idealerweise haben Sie pädagogische Befähigung, sind „ehemalige“ Lehrerin oder Lehrer im Ruhestand. Da jede Hilfe den ukrainischen Kindern zu Gute kommt, sollten sich auch andere engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger angesprochen fühlen, wenn sie Sprachkenntnisse zu vermitteln möchten.

Bei Interesse melden Sie sich bei der Welterbestadt Quedlinburg. Ansprechpartner sind
 Frau Samantha Mantel (Gleichstellungsbeauftragte,
 Tel. Nr.: 03946 905-746, E-Mail: samantha.mantel@quedlinburg.de)
 sowie Herr Klaus Mansfeldt (Flüchtlingshilfe,
 Tel. Nr.: 03946 905-651, E-Mail: klaus.mansfeldt@quedlinburg.de).

Bürgergeld ab 2023

Ab Januar 2023 heißen die Leistungen für die Sicherung des Lebensunterhaltes werden dann Bürgergeld (nicht mehr Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld). Einen neuen Antrag auf Bürgergeld muss aber niemand stellen, wenn bisher Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld nach dem SGB II erhalten hat und der Bewilligungszeitraum noch läuft.

Wie jedes Jahr werden zum 01.01.2023 die Regelbedarfe an die Preis- und Einkommenssteigerungen angepasst. Die KoBa Harz wird die Regelbedarfe pünktlich mit den Leistungen für Januar 2023 auszahlen.

Gesetzliche Regelbedarfsstufen	Ab 01.01.2023	bisher
leistungsberechtigter Erwachsener (Alleinstehend / Alleinerziehend / mit minderjährigem Partner)	502 Euro	449 Euro
leistungsberechtigter Erwachsener (Ehepartner / Lebenspartner in Bedarfsgemeinschaft)	451 Euro	404 Euro
leistungsberechtigter Erwachsener (18-24 Jahre, im Haushalt der Eltern)	402 Euro	360 Euro
leistungsberechtigter Jugendlicher (14-17 Jahre)	420 Euro	376 Euro
leistungsberechtigtes Kind (6-13 Jahre)	348 Euro	311 Euro
leistungsberechtigtes Kind (0-5 Jahre)	318 Euro	285 Euro

Die vom Regelbedarf abhängigen Mehrbedarfe, beispielsweise für Alleinerziehende, steigen entsprechend. Die umfangreiche Unterstützung aus dem Bildungspaket für Kinder sowie der monatliche Sofortzuschlag i. H. v. 20 Euro je Kind bleiben bestehen.

Ebenfalls zum 01.01.2023 sieht das Inflationsausgleichsgesetz eine Kindergelderhöhung vor. Für jedes kindergeldberechtigte Kind beträgt das Kindergeld dann 250 Euro. Zu rechnen ist auch mit der Erhöhung des Mindestunterhaltes. Dies sind Einkommenserhöhungen, die bei der Berechnung der Leistungen zum Lebensunterhalt zu berücksichtigen sind.

Die KoBa Harz wird die erhöhten Beträge und Leistungen in der Berechnung für Januar bereits berücksichtigen. Die Leistungen für Januar 2023 werden pünktlich Ende Dezember 2022 überwiesen.

Die KoBa Harz bittet um Verständnis, dass nicht alle Bescheide zum 01.01.2023 erstellt und zugegangen sein werden. Wenn jemand diesen bereits für andere Behörden oder Institutionen benötigt, kontaktieren Sie bitte Ihren Sachbearbeiter.

Redaktionstermine Quirier 2023

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilung	Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilung
1	06.12.2022	28.12.2022	9	04.08.2023	30.08.2023
2	03.01.2023	25.01.2023	10	05.09.2023	27.09.2023
3	31.01.2023	22.02.2023	11	04.10.2023	25.10.2023
4	07.03.2023	29.03.2023	12	13.11.2023	29.11.2023
5	04.04.2023	26.04.2023	Jan 24	07.12.2023	27.12.2023
6	02.05.2023	24.05.2023			
7	06.06.2023	28.06.2023			
8	03.07.2023	26.07.2023			

Verteilung am letzten Mittwoch im Monat.

Die Wirtschaftsförderung informiert

Hier finden Unternehmen und Wirtschaftsinteressierte kompakt und schlagzeilenartig wichtige Neuigkeiten aus dem Bereich „Wirtschaft“ mit Relevanz für den Standort Welterbestadt Quedlinburg. **Die ausführlichen Artikel sowie weitere Themen der Wirtschaft finden Sie auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg unter <http://www.quedlinburg.de/de/wirtschaft.html>.**

Bei Fragen und Anregungen rund um wirtschaftliche Themen nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

Henning Rode – Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung der Welterbestadt Quedlinburg

Tel: 03946 / 905 517; E-Mail: wirtschaftsfoerderung@quedlinburg.de

Nicole Risse – Citymanagerin in der Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Welterbestadt Quedlinburg

Tel: 03946 / 905 519; E-Mail: nicole.risse@quedlinburg.de

IMG und Welterbestadt Quedlinburg luden zum Unternehmerfrühstück ein

Die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG) und die Welterbestadt Quedlinburg luden am 08. Dezember zu einem Unternehmerfrühstück in das Hotel Schlossmühle ein. Rund 20 Unternehmen freuten sich über knackige Infos und Lösungsansätze zu brennenden Themen der Personalrekrutierung und IT-Sicherheit und tauschten Sie sich beim Frühstück mit anderen Unternehmerinnen und Unternehmern aus.



Eine Information des Landkreis Harz:

Am **27. April 2023** ist wieder **Girls'Day und Boys'Day** im Landkreis Harz. Eine gute Gelegenheit für Betriebe bei Jugendlichen der Klassen fünf bis zehn Interesse zu wecken. Vor Ort im Unternehmen erproben sie Arbeitsabläufe und treffen echte Vorbilder – das begeistert und motiviert. 38 Prozent der Unternehmen erhalten später Bewerbungen von ehemaligen Teilnehmenden am Girls'Day oder Boys'Day. Um dabei zu sein, tragen

Unternehmen ihre Aktion kostenfrei in den Radar auf www.girls-day.de oder www.boys-day.de ein. Hilfe beim Planen von Aktionen oder bei grundsätzlichen Fragen bietet die Koordinierungsstelle der #janalos Harz Jugendberufsagentur unter der Rufnummer 03941/ 59 70 42 17 oder per E-Mail an arbeitsmarkt@kreis-hz.de. Unterstützung gibt es jederzeit auch unkompliziert über www.janalos.de.

Expertensprechstunde für Gründung und Betriebsübernahme:

Die nächste Expertensprechstunde mit Vertretern der Handwerkskammer Magdeburg, der Industrie- und Handelskammer Magdeburg, der Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH (IGZ)

sowie der Wirtschaftsförderung der Welterbestadt Quedlinburg findet am Donnerstag den 12. Januar 2023 statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.quedlinburg.de/de/wirtschaft.html>

Harzer Schlemmerkiste



Sie suchen noch nach einem passenden Geschenk? Wie wär's mit einer "Harzer Schlemmerkiste"? Die Geschenkbox enthält kulinarische Spezialitäten aus dem Landkreis

Harz - von Brotaufstrichen, Gewürzen, Gebäck, Honig, Kaffee bis zu regionalen Wurst-, Fleisch- und Feinkostspezialitäten sowie Likören und Tees. Auch die Produkte unsere heimischen Unternehmerinnen und Unternehmer, wie beispielsweise Kaffee von Samocca, Liköre der Harzer Likörmanufaktur, Kekse von Keks-Art und Senf von der

Quedlinburg Senfmanufaktur findet man in der "Harzer Schlemmerkiste". Eine Schlemmerkiste mit 9-11 Produkten bekommt man für 37,50 Euro. In diesem Jahr gibt es zudem eine Sonder-edition mit ausgewählten kulinarischen Spezialitäten für 55 Euro. Erhältlich ist die „Harzer Schlemmerkiste“ im „Eddi“-Dorfladen der Lebenshilfe in Weddersleben in der Quedlinburger Straße 2 sowie im Internet unter www.harzer-schlemmerkiste.de.

Die „Harzer Schlemmerkiste“ ist eine Gemeinschaftsaktion von Landkreis Harz, Bauernverband Nordharz e.V., Harzsparkasse, Harzer Tourismusverbandes e.V., Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH sowie der Lebenshilfe Harz Kreis Quedlinburg GmbH, die vom Land gefördert wird.

Gottesdienste

» Ev. Gottesdienste in Quedlinburg

- 01.01.** Neujahr **Nikolaikirche** 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem
Abendmahl
Pfrn. A. Carstens, KMD C. Bick
- 06.01.** Freitag **Thale, St. Petri** 17.00 Uhr
Lichtergottesdienst
Pfrn. S. Lieske,
Posaunenchor
- 08.01.** Sonntag **Nikolaikirche** 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Einführung
von Kirchenmusiker M. Holze
Sup. Schilling, Pfrn. F. Junge,
M. Holze, Oratorienchor
- 15.01.** Sonntag **Nikolaikirche** 10.30 Uhr
Gottesdienst
Prädikant R. Sporer, M. Holze
- 22.01.** Sonntag **Nikolaikirche** 10.30 Uhr
Gottesdienst
Pfr. C. Carstens, M. Holze
- 29.01.** Sonntag **Nikolaikirche** 10.30 Uhr
Gottesdienst zum
Jahresrückblick 2022
Pfr. C. Carstens, KMD C. Bick

» Ditfurt

- 15.01.** Sonntag **St.-Bonifatius-Kirche** 09.30 Uhr
Gottesdienst
Pfrn. F. Junge
- 29.01. Sonntag **St.-Bonifatius-Kirche** 15.00 Uhr
Gottesdienst
Pfr. T. Gruber

» Stiftskirche Sankt Cyriakus Gernrode

Öffnungszeiten November bis März: Mo. bis So. 14 - 15:00 Uhr

Öffentliche Kirchenführung täglich um 14:00 Uhr

Weitere Kirchenführungen sind auf Anfrage mit Anmeldung möglich
im Evangelischen Pfarramt Gernrode Tel.: 039485-275

Mail: gemrode@kircheanhalt.de

Änderungen vorbehalten!

01.01. Sonntag Neujahr

Gernrode 10:30 Uhr Gemeinsame Neujahresandacht im Stiftssaal

06.01. Freitag Epiphania

Gernrode 14:00 Uhr Andacht zum Tag der Heiligen drei Könige

08.01. Sonntag 1. Sonntag nach Epiphania

Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst im Stiftssaal

Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

15.01. Sonntag 2. Sonntag nach Epiphania

Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst im Stiftssaal

Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

22.01. Sonntag 3. Sonntag nach Epiphania

Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst im Stiftssaal

Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

29.01. Sonntag Letzter Sonntag nach Epiphania

Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst im Stiftssaal

Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

» Kirchengemeinde Bad Suderode

1.1., 11 Uhr,

Abendmahlsgottesdienst, Gemeindehaus, Pfrn. Lieske

8.1., 11 Uhr,

Gottesdienst, Gemeindehaus, Pfrn. Lieske

15.1., 11 Uhr,

Gottesdienst, Gemeindehaus, Pfrn. Lieske

22.1., 11 Uhr,

Gottesdienst, Gemeindehaus, Pfrn. Lieske

29.1., 11 Uhr,

Gottesdienst, Gemeindehaus, Pfr. Heimrich

30.1., 19 Uhr,

offener Hauskreis, Gemeindehaus

» Katholische Pfarrei St. Mathilde Quedlinburg

in der Kirche St. Mathilde Quedlinburg

Sonntag, 01.01.

10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 03.01.

09.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 06.01.

10.00 Uhr Hl. Messe in Herz Jesu Thale,
anschließend Neujahrsempfang der Pfarrei

Samstag, 07.01.

18.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 10.01.

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.01.

10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 17.01.

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22.01.

10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 24.01.

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 29.01.

10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 31.01.

09.00 Uhr Hl. Messe



ENERGIE & SERVICE

NEUES VON IHREN STADTWERKEN QUEDLINBURG

01 | 2023

STADTWERKE UNTERSTÜTZEN MIT ENERGIESPARTIPPS UND THERMOMETER

Viele Bürgerinnen und Bürger folgen den Empfehlungen der Bundesregierung, gemeinsam zu sparen, um gut durch den Winter zu kommen. Durch die mittlerweile gut gefüllten Gasspeicher ist die Notwendigkeit zwar physisch nicht mehr unbedingt gegeben aber finanziell in jedem Fall lohnenswert.

Durch die drastisch gestiegenen Energiekosten ist jede nicht verbrauchte Kilowattstunde eine gute Kilowattstunde. Insbesondere bei der Senkung der Raumtemperatur lässt sich viel Energie und damit bares Geld sparen. Folgt man den Empfehlungen, liegt die optimale Temperatur im Wohnzimmer bei 20 Grad, in der Küche bei 18 bis 20 Grad, im Bad bei 23 Grad und im Schlafzimmer bei 16 bis 18 Grad Celsius.

Zur effektiven Nutzung der erzeugten Wärme gibt es auch einiges, das sich später positiv im Geldbeutel auswirken kann. Vermeiden Sie Heizkörperverkleidungen und stellen Sie keine Möbel vor die Heizung. Außerdem sollten Sie Ihre Wäsche nur im Notfall über der Heizung trocknen. Für Eigenheimbesitzer gilt, die Heizung regelmäßig durch einen Installateur warten und sich ggf. bezüglich der Systemtemperatur durch einen Fachmann beraten zu lassen. Die Wände und Leitungen in einem sinnvollen Maß zu

dämmen. Auch, die Heizungsanlage nach Möglichkeit abzusenken, spart zusätzlich Energie.

Wer u. a. diese Tipps beachtet, geht sorgsam mit den Ressourcen um und schont dabei noch das eigene Portemonnaie. Als kleines Hilfsmittel haben die Stadtwerke zur besseren Einschätzung der Raumtemperatur insgesamt 5.000 Thermometer produzieren lassen. Davon sind 2.200 Stück an die Wohnungsgesellschaft Quedlinburg mbH und 1.700 Stück an die Wohnungsgenossenschaft Quedlinburg eG für deren Mieter/innen übergeben worden. 1.000 Stück stehen im Kundenservice der Stadtwerke Quedlinburg zur Abholung bereit. Für Kunden der Stadtwerke Quedlinburg ist dieser Service kostenlos.

Weniger ist mehr?

Ja, denn ein Grad weniger Raumtemperatur spart sechs Prozent Energie. Die Skala ist bei allen Thermostatventilen gleich. Stufe eins bedeutet etwa zwölf Grad. Jede weitere Stufe bringt vier Grad mehr. Um Energie zu sparen und damit auch Heizkosten, ist die Absenkung der Raumtemperaturen zu empfehlen. Erwärmen Sie Ihre Räume etwas langsamer und das bei konstanter Thermostateinstellung. Das spart zusätzlich Energie.

Mehr Energiespartipps unter
stadtwerke-quedlinburg.de

Gemeinsam wird vieles leichter. Das gilt auch für das Energiesparen. Wenn jeder seinen Teil dazu beiträgt, wird in diesem Winter die Energieversorgung sicherer. Machen Sie mit.

Ein Partner der **ENERGY-M**



STADTWERKE
QUEDLINBURG
Energie und Service

ENERGIE & SERVICE

NEUES VON IHREN
STADTWERKEN QUEDLINBURG

01 | 2023

INFORMATIONEN ZU SOFORTHILFEN UND WEITEREN MASSNAHMEN



Die Energiebranche und damit auch die Stadtwerke Quedlinburg sind in den letzten Wochen und Monaten immer wieder vor Herausforderungen gestellt worden, die in der Vergangenheit so kein Thema waren. Drastisch gestiegene Beschaffungskosten sowie die Einführung, Senkung oder Abschaffung von Umlagen, Abgaben oder Steuern. Situationen, die die eher kleineren Stadtwerke ebenso bewältigen müssen, wie die großen Energiekonzerne. Mal ganz abgesehen von der Aufnahme der Kunden anderer Lieferanten, für die zum jeweiligen Zeitpunkt, die Energie teuer nachbeschafft werden musste.

Die Stadtwerke Quedlinburg konnten, dank ihrer langjährigen Geschäftsbeziehungen zu ihren Vorlieferanten, die erforderlichen Gasmengen in vollem Umfang beschaffen. Die Strommengen werden zu einem großen Teil in den BHKW der Stadtwerke Quedlinburg selbst erzeugt und die verbleibende Differenz konnte auch hier uneingeschränkt beschafft werden. Damit hat der regionale Energiedienstleister diesbezüglich eine drohende Mangellage abwenden können.

Leider konnte die Beschaffung an den Handelsmärkten nicht mehr zu den, in der Vergangenheit günstigeren Preisen erfolgen. Damit die Energie für die Bürgerinnen und Bürger dennoch auf einem bezahlbaren Niveau bleibt, wurden von der Bundesregierung bereits einige Soforthilfen beschlossen und umgesetzt. So haben die Stadtwerke Quedlinburg vom Beschluss der Bundesregierung bis zur Umsetzung der Dezemberhilfe gerade einmal zehn Tage Zeit gebraucht. Im Ergebnis wurde bei den Haushalts- und Gewerbekunden auf den Einzug der Abschläge Anfang Dezember (für November) verzichtet. Kunden, die den Abschlag dennoch bezahlt haben, erhalten die Dezemberhilfe unaufgefordert mit der Jahresabrechnung Mitte Januar. Größere leistungsgemessene Kunden mit bis zu 1,5 Mio. kWh pro Jahr können die Hilfen auch beanspruchen, müssen ihre Berechtigung aber schriftlich beim Energielieferanten bis 31.12.2022 nachweisen.

Im Hinblick auf die Umsetzung weiterer Maßnahmen, bittet der Geschäftsführer Eiko Fliege um Geduld. „Anders als viele große Energielieferanten, haben wir kein großes Callcenter. Dementsprechend sind die personellen Kapazitäten schnell am Limit und die Erreichbarkeit angesichts des hohen Aufkommens eingeschränkt“, gibt Eiko Fliege zu bedenken und versichert, „die Preisdeckel, die zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses des Quriers vom Bundesrat noch nicht beschlossen waren und auch alle weiteren Maßnahmen der Bundesregierung zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger werden von den Stadtwerken Quedlinburg in vollem Umfang umgesetzt. Insbesondere Haushaltskunden müssen uns dazu nicht aktiv ansprechen. Informationen werden auf der Internetseite der Stadtwerke fortlaufend aktualisiert.“

Adventsstadt in Quedlinburg und in den Ortschaften

Die Adventsstadt Quedlinburg war 2022 wieder ein Besuchermagnet für Gäste aus Nah und Fern und ein großer Erfolg. Am Mittwoch, 23. November eröffnete Oberbürgermeister Frank Ruch den Quedlinburger Weihnachtsmarkt, traditionell mit dem Stollenanschnitt. Dabei unterstützte ihn Matthias Gelbke von der gleichnamigen Bäckerei, dem Sponsor des Stollens. Auch in diesem Jahr legte der Veranstalter – die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH (QTM) – wieder besonderen Wert auf Regionalität und Abwechslungsreichtum. Schulchöre aus Quedlinburg und Umgebung, Händler aus dem Harz und auch Partner, Helfer und Firmen aus der Region wurden engagiert. Neben dem Weihnachtsmarkt gab es viele Höhepunkte in der Adventsstadt. Advent in den Höfen, die Bergparade in Bad Suderode, der Advent im Stiftshof in Gernrode, der Weihnachtsmarkt auf dem Mathildenbrunnen und der lebendige Adventskalender faszinierten die Besucher am meisten.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war „Advent in den Höfen“. Die Höfe beteiligten sich an drei Wochenenden. Das Angebot reichte von Kulinarik und Genuss bis Kunst und Musik. Insgesamt besuchten über 100.000 Besucher die Adventsstadt Quedlinburg an diesen sechs Tagen.

Am Mathildenbrunnen konnte erneute eine besondere Illumination mit einer Rentier-Familie, einem Fuchs und einem Waschbären bestaunt werden. Passend zum gemütlichen Ambiente im Schatten der Nikolai-Kirche gab es auch hier Spiesen und Getränke. Neu auf dem Platz waren Märchentafeln mit Szenen aus Hänsel & Gretel.

Zur reibungslosen Absicherung beigetragen haben wieder viele: Incognito Security, Welterbestadt Quedlinburg, Polizei, die Helfer für die Verkehrsführung oder der Sanitätsdienst (DLRG Wernigerode). Die Freiwillige Feuerwehr stellte an den Veranstaltungstagen Brandsicherheitswachen.

In den Quedlinburger Ortschaften fanden erneut die beliebten kleinen aber besonderen Weihnachtsmärkte statt. In Bad Suderode konnten Besucher der Grubenlichtermarkt mit der Harzer Bergparade erleben. Der Kurpark bot wieder eine tolle Kulisse und war zugleich Ziel der Harzer Bergparade, die der Harzklub Zweigverein Bad Suderode organisierte und erinnerte an die Bergbautradition des Ortes.

Ganz traditionell am dritten Advent verwandelte sich der Hof an der Stiftkirche St. Cyriakus in Gernrode in ein Weihnachtsland. Handgetöpferte Produkte, Geschneidertes oder Geschenkideen aus Holz konnten die Besucher erwerben. Darüber hinaus bot ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, u. a. mit den Spielzeugen Gernrode oder dem Posauenchor für die passende Stimmung. Der Advent im Stiftshof wird von vielen Freiwilligen, besonders zu nennen sind hier das Evangelischer Pfarramt Gernrode, der Kulturverein „Andreas Popperodt“ und das Cyriakushaus, unterstützt und koordiniert durch die QTM, organisiert.

Schon vor Eröffnung der Adventsstadt Quedlinburg, waren es erneut die Stadtwerke Quedlinburg, die für die passende Ambiente sorgten und etwa 7 Kilometer Lichterketten sowie Lichterbögen in den Straßen anbrachten.



„Demografie-Tour 2022“ der Konrad-Adenauer-Stiftung

Oberbürgermeister Frank Ruch begrüßte am 15. November Mitglieder der Konrad-Adenauer-Stiftung aus Magdeburg im historischen Festsaal, die auf ihrer Demografie-Tour nach Wernigerode auch Quedlinburg besuchten. Herr Ruch hielt einen Impulsvortrag „Rahmenbedingungen, Entwicklungen und Trends für ein Leben auf dem Land – Vergreist unser Land?“. Es folgte eine Stadtführung und Johannes Feibig, Geschäftsführer der Walzengiesserei & Hartgusswerk Quedlinburg GmbH lud zu einer Führung in sein Unternehmen ein. Der demografische Wandel stellt das Land Sachsen-Anhalt vor große Herausforderungen, besonders bemerkbar machen sich diese schon jetzt im ländlichen Bereich.



Treppensingen

IM RATHAUS AM 7. DEZEMBER 2022

Es ist eine schöne Tradition, dass die Chorlerchen von der Integrationsgrundschule am Kleers in der Adventszeit das Rathaus besuchen und auf der Rathhaustreppe Weihnachtslieder singen. Sie bringen stets einen Hauch Weihnachtszauber mit in unser altherwürdiges Rathaus und erfreuen mit ihren Stimmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung. Sie sammelten Spenden für den Förderverein Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V., den Träger des Ökogartens, der ein wichtiger Anlaufpunkt für die Kitas und Schulen der Stadt ist. Ein Ort, an dem die Kinder z.B. in jedem Jahr die Kinderstadt Andershausen und spannende Projekte zur Umweltbildung genießen.



Gesundheit und Wohlbefinden im Neuen Jahr - Abnehmprojekt 2023 -

**Ran an
den Speck!**

Ronny Denks
Dipl. Sport- u. Fitnesstrainer



ANZEIGE

Das eigene Gewicht zu kontrollieren oder zu reduzieren ist ein Wunsch von vielen Menschen. Oft klappt es aber nicht so einfach. Viele Faktoren spielen bei der Fettverbrennung eine wichtige Rolle. Nicht nur die Menge ist entscheidend, sondern die Zeit der Mahlzeiten, die Flüssigkeitszufuhr, Medikamenteneinfluss, div. Vorerkrankungen, das Bewegungsverhalten, Stress und vieles mehr!

Wie sieht ihr Alltag aus? Wie viel verlangen sie ihrem Körper ab und welche Möglichkeiten geben sie ihm um ausreichend zu regenerieren? Dieses komplexe Thema wird im AktiVita Sport- & Gesundheitszentrum schon lange analysiert und durch alltagstaugliche Lösungen unterstützt.

Auch 2023 starten wir mit ihnen gemeinsam in ein leichteres Jahr ... Egal wie ihre guten Vorsätze ausschauen, wir sind an ihrer Seite! (Gewicht reduzieren, Fitness verbessern, Muskulatur aufbauen, Rü-

ckenprobleme lindern oder einfach nur mehr Zeit für sich selbst) Das Konzept: 8 Wochen Ganzkörperkräftigungstraining (Dieser Präventionskurs wird von den gesetzlichen Krankenkassen mit 70 bis 100% bezuschusst). Zusätzlich bieten wir über 8 Wochen einen Ernährungskurs mit individueller Unterstützung an. Die Kombination aus Bewegung und Ernährung wird sie optimal ihren Wünschen entgegen bringen.

Überzeugen sie sich selbst und vereinbaren einen unverbindlichen Beratungstermin. Detaillierte Beschreibungen erhalten sie vor Ort oder auch unter www.akti-vita.de. Ernährungskurse, Vorträge und Veranstaltungen sind ebenfalls ausgeschrieben.

Anmeldung und weitere Informationen unter:
AktiVita Sport- & Gesundheitszentrum 03946/5198111.

Jubiläum

BUCHHANDLUNG PFEIFER

Die Buchhandlung Pfeifer feierte am 25. November ihr 85-jähriges Jubiläum. Viele geladene Gäste und Kunden gratulierten Herrn Jörg Pfeifer, der das Geschäft in dritter Generation als Inhaber führt, zu diesem Jubiläum. Frau Stadtratsvorsitzende Dr. Sylvia Marschner überbrachte Glückwünsche der Welterbestadt Quedlinburg. Die Buchhandlung ist für Quedlinburg und das Einkaufserlebnis historische Innenstadt von großer Bedeutung.



Dachbaukunst an der Marktkirche

An der Quedlinburger Marktkirche St. Benediktii hatten Ende Oktober Mitarbeiter der Firma Dachbaukunst im Auftrag der Kirchengemeinde in 57 Meter Höhe Reparaturarbeiten an den Schiefereindeckungen vorgenommen. Ersetzt wurden vor allem an den beiden Türmen Schieferplatten, die altersbedingt oder durch die Witterung kaputt gegangen waren. Entfernt wurde auch Bäumchen, das aus der Fassade wuchs. Neu verschiefert wurde auch der Bereich zwischen den beiden Türmen.

Harzer Tourismustag 2022 in Thale



Dr. Alexander Saipa Vorsitzender des Harzer Tourismusverbands beim Harzer Tourismustag.
Foto Luca Weber

Der Harz-Tourismus im Wandel – neue Herausforderungen und Lösungsansätze war das Motto des diesjährigen Treffens der Harzer Touristiker. Nur gemeinsam können die zahlreichen Aufgaben bewältigt werden. Neben dem nunmehr dritten Corona-Herbst und den damit verbundenen Unsicherheiten, erschweren insbesondere die Energiekrise und die Inflation den Tourismusunternehmen den Betrieb. Klimawandel und der Fachkräftemangel belasten zusätzlich. Im Mittelpunkt des Tourismustages standen die „Digitale Besuchererfassung“ und die nachhaltige Stabilität des Tourismus im Harz, als einer der wichtigsten Wirtschaftsfaktoren und als Garant für Lebensqualität. Durch seine Wahl in den Vorstand des HTV kann Oberbürgermeister Frank Ruch zukünftig die Interessen der Welterbestadt Quedlinburg dort noch besser vertreten.

Weihnachtskonzert Jamball im Wipertihof

Anfang Dezember gab die Band „Jamball“ aus Ballenstedt ein kleines Weihnachtskonzert im Wipertihof und begeisterte Freunde, Familie und Gäste, mit alt bekannten Weihnachtsliedern, in rockigen Versionen. Selbstgeschriebene Lieder der Band rundeten den Abend in gemütlicher Adventsatmosphäre ab. Das Team um Anke Wachsmuth sorgte, wie gewohnt, für Speisen und warme Getränke.



Unsere deutsch-französische Freundschaft:

QUEDLINBURG UND AULNOYE-AYMERIES

Der Herbst 2022 stand ganz im Zeichen der Städtepartnerschaft. Nachdem im September/Oktobre zwei Quedlinburger Delegationen in Aulnoye-Aymeries zu Gast sein durften, besuchten die französischen Freunde im November und Dezember (Weihnachtsmarkt) Quedlinburg. Traditionell ist der 3. Donnerstag im November ein besonderer Höhepunkt in unserer gelebten Städtepartnerschaft in Quedlinburg. In diesem Jahr besuchte eine Delegation unter der Leitung von Agnès Denys, stellvertretende Bürgermeisterin von Aulnoye-Aymeries, unsere Welterbestadt, um gemeinsam französische Tradition, den Beaujolais, als ersten Rotwein des aktuellen Jahres, und unsere Städtepartnerschaft zu feiern. Oberbürgermeister Frank Ruch und Stadtratsvorsitzende Dr. Sylvia Marschner begrüßten am 16. November 2022 die Delegation gemeinsam mit Mitgliedern des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaft sowie Vertretern der Stadtverwaltung und der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH im Rathaus.

Der Vormittag des 17. November stand ganz im Zeichen von Infrastrukturprojekten, Investitionen und Stadtentwicklungsprojekten unserer Welterbestadt. Nach einer kurzen Präsentation im Rathaus folgten Besichtigungen der Baustelle des Freizeit-, Sport- und Erholungsareals an der Lindenstraße, des nahen Kunstrasenplatzes und des Wohngebiets Galgenberg. Die Bodelandhalle mit ihren geplanten Investitionen in eine neue Entlüftungsanlage und eine moderne Zuschauertribüne wurde besucht und die Wohngebiete in der Erwin-Baur-Straße und auf dem Galgenberg in Augenschein genommen. Inzwischen waren Verkostung und Verkauf des Beaujolais auf dem Marktplatz gestartet. Den Beaujolais-Empfang am Abend im BZG nutzten beide Vereine, um sich bei allen Freundinnen, Förderern und Unterstützerinnen der Städtepartnerschaft zu bedanken. Mit dem traditionellen Angebot französischer Köstlichen auf dem Quedlinburger Weihnachtsmarkt ging ein ereignisreiches Jahr mit vielfältigen deutsch-französischen Begegnungen zu Ende.



In Quedlinburg ein Höhepunkt der Städtefreundschaft: Mitglieder des Partnerschaftskomitee aus Aulnoye-Aymeries schenken den Beaujolais Primeur aus.



Mit einem Empfang begrüßten Oberbürgermeister Frank Ruch und Dr. Silvia Marschner, Stadtratsvorsitzende die französischen Freunde im Rathaus.



"A votre sante" und „zum Wohl“ auf die Freundschaft und die Städtepartnerschaft zwischen Quedlinburg und Aulnoye-Aymeries.



Über den geplanten Einbau einer Zuschauertribüne informierte Oberbürgermeister Frank Ruch die Gäste in Bodelandhalle



Auch die aktuellen Baugebiete für Einfamilienhäuser, hier an der Erwin-Baur-Straße, stellte OB Frank Ruch den Gästen vor.

Happy New Year

WÜNSCHEN WIR UNSEREN KUNDEN & GESCHÄFTSPARTNERN.

Ihre Friseur GmbH

UNSERE FILIALEN IN THALE:

Bertholt-Brecht-Str. 27
Tel. 03947 52 57 (Friseur)
Tel. 03947 77 94 62 (Kosmetik)
Karl-Marx-Str. 07, Tel. 03947 26 49
Kirchberg 1, Tel. 03947 670 19

UNSERE FILIALEN IN QLB:

Haus der Schönheit,
Adelheidstraße 1a
Tel. 03946 34 87 (Friseur)
Tel. 03946 901 91 15 (Kosmetik)
Salon Hairraising, Turnstraße 8
Tel. 03946 51 45 00

IHREFRISEURGMBH.DE

Alles Gute für
2023 wünscht

elektrotherm-Thale

Elektrotechnik GmbH

Roßtrappenstr. 100
06502 Thale

Tel.: (0 39 47) 23 78
Mail: mail@elektrotherm-thale.de

Ralf Voß Allianz Generalvertretung

Wir wünschen Ihnen ein
gesundes und glückliches
Jahr 2023!

06502 Thale • Poststraße 7 • Tel. 03947 / 77 99 52
ralf.voss@allianz.de • www.voss-allianz.de

Allianz

HEIZUNG • SANITÄR • KÜHLUNG • ELEKTRO

HEISAT

QUEDLINBURG GMBH

...überzeugend kompetent

Quedlinburg
Schillerstraße 2
Tel. 03946 / 7736-0
Fax 03946 / 7736-77

Thale
Obersteigerweg 1c
Tel. 03947 / 9540
Fax 03947 / 954-22

WWW.HEISAT.DE • INFO@HEISAT.DE

Tel. 03946 / 810 52 99

POOL IDEENWELT
Schwimmbad & Mehr
GmbH & Co. KG

e-mail: poolideenwelt@t-online.de

Beate Stille Kunze • Goethestraße 5 • 06484 Quedlinburg
Tel.: 03946/81052 99 • Mobil: 0171/7849188 • Mobil: 0151/18476976
www.pool-ideenwelt.de

Kfz-Sachverständigenbüro Marco Weidling

Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 03 94 85 / 61 55 25 • Mobil: 01 75 / 4 02 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de

Ein gesundes, neues Jahr allen
unseren Kunden, Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Elektro Köhnke
Ziegelhohlweg 4 • 06484 Quedlinburg
☎ 03946/51 6000

Elektrotechnik Quedlinburg
GmbH
Steinweg 27 • 06484 Quedlinburg
☎ 03946/24 91

Bon Voyage

Reisebüro



Bahnhofstraße 22
06485 Bad Suderode
+49 (0) 39485 698974
bonvoyage06485@gmail.com

Montag 9:30-17:00
Dienstag 9:30-17:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9:30-17:00
Freitag 9:30-17:00
Samstag 9:30 -13:00
Weitere Termine nach Vereinbarung

Wir wünschen allen Lesern
ein gesundes, neues Jahr!

Wir wünschen allen
Bewohnern, Angehörigen
und Lesern ein frohes &
gesundes neues Jahr!



ALTEN- UND PFLEGEHEIM ALLRODE
Friedrichsbrunnerstraße 171 Tel.: (03 94 87) 73-0
06502 Thale OT Allrode informationen@aph-allrode.de

ww württembergische
Der Fels in der Brandung

Versicherungskontor D-A-T
Dessau - Aschersleben - Thale

2023

Thomas Drechsel Tel.: (03947) 6 38 98
Generalagentur Fax: (03947) 94 91 78
Schillerstr. 19 | 06502 Thale Mobil: (0172) 9 42 52 50

Ein frohes
neues Jahr
2022

wünscht Ihnen
Quedlinburg Druck



QUEDLINBURG
DRUCK+
+ weil wir mehr können als drucken.

©AdobeStock - Fisher PhotoStudio

Brückenstraße 24
06502 Thale
Elektro:
Tel.: (03947) 93 21 0
Sanitär / Heizung / Fliesen:
Tel.: (03947) 93 22 0

**HAPPY
NEW YEAR**

Ermlich & Gehrke GmbH

Wir wünschen allen Kunden und Geschäfts-
partnern unseres Hauses einen guten Rutsch
und ein gesundes neues Jahr 2023!



Fliesenlegerfachbetrieb RENÉ HAMANN



Wir wünschen Ihnen ein
gesundes und erfolgreiches
neues Jahr 2023!

Angerweg 6 d • 06502 Thale / OT Weddersleben
Tel. 03946 / 811760 • Funk 0172 / 9997684

Kältebetrieb Ostharz

Kälte- und Klimatechnik

Frostige Neujahrsgrüße

Kältebetrieb Ostharz • Mühlenstr. 1
Bad Suderode • Telefon: (039485) 64 441

Haustechnik Zwies GmbH

Heizung • Sanitär • Schornsteinsanierung
Elektroinstallation • Industrierohrleitungsbau



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN
GESUNDES UND ERFOLGREICHES
JAHR 2023!

2023

Quedlinburger Landstr. 130 | 06502 Thale OT Warnstedt
Tel.: (03947) 54 39 | www.haustechnik-zwies.de | h-t-z@t-online.de

Gesundes
neues Jahr!



Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung
Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein
Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- + Unfallinstandsetzung
- + Fahrzeuglackierung
- + BOSCH Car Service
- + Achsvermessung
- + Autoglas
- + Oldtimer Restauration



Magdeburger Str. 11a
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 / 9150 40
E-Mail: info@kfz-reicho.de
www.kfz-reicho.de
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

MALERMEISTER



**Pielemeier
GmbH & Co.KG**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Sondertechniken
- Fachmännische Beratung



Postanschrift: Albertstraße 17
Ausstellung: Neinstedter Straße 8c
06502 Thale
Tel. 03947/6 81 82
Fax: 03947/77 98 05
Funk: 0173/3 62 27 60

www.malermeister-pielemeier.de

**Ganzheitlich.
Respektvoll.
Zuverlässig.**



Daniel Müller-Stolle

Pflegedienstleitung

Telefon: 03946 91 57 77
Mobil: 0160 91 12 02 34
E-Mail: daniel.mueller-stolle@neinstedt.de
Erlenstraße 4 | 06484 Quedlinburg

www.neinstedt.de/pflegezuhause



**Sachsen-Anhalt
Security UG**

Inh. Dirk Krabbes
Hubertusstraße 19 • 06502 Thale
Tel 01705426470
e-Mail info@sas-harz.de
www.sas-harz.de

NOTRUF 24h
Zentrale



**Diakonie Pflegedienst
und
Tagespflege Quedlinburg**

HGS
GmbH

**Haus
Gewerbe
Sonderbau**



Goethestraße 5 • 06484 Quedlinburg
Funk 0171/7849188 • Tel. 03946/919762
hgs.massivbau@googlemail.com



Aktiv auch im Winter:

DER FÖRDERVEREIN DES QUEDLINBURGER MUSIKSOMMERS E. V.



Klangreiche Monate sowie stimmungsvolle Konzerte in der Advents- und Weihnachtszeit 2022 liegen hinter uns. Das Jahr forderte den

neuen Vorstand des Fördervereins wie auch den neuen Kirchenmusiker Marc Holze heraus. Durch das Zusammenwirken des Intendanten, der Fördervereinsmitglieder, der Mitarbeiter der Ev. Kirchengemeinde sowie Künstlerinnen und Künstler konnten alle 39 Veranstaltungen sowie die wöchentlichen Orgelpunkte stattfinden. Auch im kommenden Jahr wird der 43. Quedlinburger Musiksommer daran anknüpfen, wenn „Hymnen für das Leben“ und aus dem Leben erschallen. Dazu setzen wir auf die bewährte, fleißige Unterstützung der Helfer im Hintergrund, auf die großen und kleinen Beiträge von Spendern und Sponsoren und hoffen auf den Erfolg unserer Bemühungen, neue Unterstützer als Mitglieder oder Helfer anzuziehen, die den Quedlinburger Musiksommer für Jung und Alt lebendig und attraktiv mitgestalten wollen.



Ab sofort finden Sie das Programm sowie einen Aufnahmeantrag für den Förderverein des Quedlinburger Musiksommers auf der Webseite unter www.quedlinburger-musiksommer.de. Wir freuen uns, Sie zum 43. Quedlinburger Musiksommer 2023 begrüßen zu dürfen.

Rekordergebnis:

ROCKFANS SPENDEN DOSENFAND IM WERT VON 50.000 EURO AUF DEM ROCKHARZ FESTIVAL

„Glück in Dosen“, so ist die Pfandspendeaktion auf dem ROCKHARZ Festival in Ballenstedt benannt, welche seit 2013 dort stattfindet. Diese von der veranstaltenden VERUGA GmbH initiierte und vom Verein ROTARACT Club Clausthal-Zellerfeld sehr engagiert durchgeführte Aktion richtet sich an Projekte der Kinder- und Jugendarbeit aus der Region. Die über 50 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer konnten auf dem diesjährigen Festival aus den gesammelten und gespendeten Pfandartikeln der Festivalgäste eine Rekordsumme von 50.000 Euro generieren. Die genannte Summe wurde am 11.11.22 im Rahmen einer feierlichen Spendengala mit einem Betrag von je 8.334 Euro an sechs ausgewählte Projektträger überreicht. Spendenempfänger waren in diesem Jahr die „Haltestelle“ Quedlinburg, ein offener Treffpunkt für Kinder ab 6 Jahre, das Christliche Creativ Centrum David Ballenstedt, welches sich für eine sinnvolle und kreative Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen einsetzt sowie der Kreis-, Kinder- und Jugendring Harz, welcher bei der Vernetzung, Beratung und Hilfe bei der Koordination der Kinder- und Jugendarbeit in Sachsen-Anhalt unterstützt. Auch das Youth Camp, das Jugendliche an Haupt- und Realschulen auf ihrem beruflichen Werdegang unterstützt, der Jugendraum Phönix Ballenstedt, der einen Treffpunkt für Menschen im Alter von 10 bis 23 Jahren bietet und der Wunschwagen Niedersachsen/ Sachsen-Anhalt, der schwerstkranken Kindern und Jugendlichen letzte Ausflüge und Wünsche ermöglicht, waren Ziel dieser Spenden. Die Monetarisierung der Pfandspenden machte das Engagement der Partnerfirmen List Goslar und Novelis



Nachterstedt möglich, welche sich zum einen durch die Annahme der Pfandartikel und zum anderen durch den Ankauf von Rohstoffen an der Aktion beteiligten. Insgesamt konnten seit Beginn der Aktion rund 200.000 Euro an regionale Projekte der Kinder- und Jugendarbeit ausgeschüttet werden. Der große Dank aller Beteiligten richtet sich an die ROCKHARZ-Fans, die Jahr um Jahr mit einer gigantischen Spendenbereitschaft für Rekordsummen sorgen. ROCKHARZ-Veranstalterin Daniela Glogner und ROTARACT Projektleiterin Jördis Heßke fassten diesen Dank in ihrer gemeinsamen Ansprache zusammen: „ROCKHARZ-Fans, Ihr seid pfandtastisch!“

TSG GutsMuths sagt Danke



Adventszeit ist auch die Zeit, Danke zu sagen und Geschenke zu verteilen. Der Vorstand der TSG GutsMuths 1860 Quedlinburg e.V. lud endlich wieder, nach zwei Jahren Pause, die Über-Siebzigjährigen Mitglieder zur Seniorenweihnacht bei Kaffee und Kuchen in die Cafeteria des Harzklinikums ein.

Kulturell umrahmt von den Tänzern des Tanzensembles und einem Rückblick auf das Jahr 2022 durch den Vereinsvorsitzenden Konrad Sutor, wurde das Sportjahr abgeschlossen.

Des Weiteren wurde am 5.12., dem „Tag des Ehrenamtes“ auch dem Vorstand der TSG GutsMuths für Aktionen, wie zur Ukraine-Hilfe im Frühjahr gedankt. Die Stadtführer der Quedlinburg-Information der Quedlinburg Tourismus Marketing GmbH um Lutz Schmidt luden zu einer Nachtwächterführung ein. Auf der Tour durch das weihnachtliche Quedlinburg konnten selbst alleingesessene Quedlinburger noch Neues kennenlernen.



BUCHTIPP

ANZEIGE



ZUR SEE

DER LANG ERWARTETE DRITTE ROMAN VON BESTSELLERAUTORIN DÖRTE HANSEN.

Woher kommt unsere Liebe zum Meer und die ewige Sehnsucht nach einer Insel?

Die Fähre braucht vom Festland eine Stunde auf die kleine Nordseeinsel, manchmal länger, je nach Wellengang. Hier lebt in einem der zwei Dörfer seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser, weil mit ihnen die Inselkultur längst zur Folklore verkommt. Nur Henrik, der Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat, nur immer an den Strand, wo er Treibgut sammelt. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht.

Klug und mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen die Geschichte einer Familie, die seit fast 300 Jahren von der Seefahrt lebt, vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren, und von Aufbruch und Befreiung.

Nach Altes Land und Mittagsstunde- der lang erwartete dritte Roman von Dörte Hansen.

Hardcover mit Schutzumschlag | Erscheinungstermin: 28. September 2022 | 256 Seiten | ISBN: 978-3-328-60222-4

Erhältlich in Ihrer
Buchhandlung Pfeifer

Heiligegeiststraße 1
06484 Quedlinburg
Tel.: 0 39 46 / 26 02
www.buch-pfeifer.de



„25 Jahre Welterbe Historische Altstadt von Salzburg“



Auf Einladung der Stadt Salzburg hat Katrin Kaltschmidt, Welterbekoordinatorin der Welterbestadt Quedlinburg, an einer Konferenz am 10. und 11. November 2022 teilgenommen. „Welterbe in Zeiten des Klimawandels – Wertschätzung, Wertschätzung und Wertschöpfung“, ein aktuelles Thema und es beschäftigt Welterbestätten rund um den Globus.

Seit 1997 ist das historische Zentrum der Stadt Salzburg in die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. Diese Eintragung begründet sich auf die besondere historische Rolle von Salzburg als katholischer Kirchenstaat, die in einem barocken Stadtbild seinen Niederschlag gefunden hat und bis heute sichtbar ist. Die Intaktheit des

historischen Erscheinungsbildes und die Bedeutung als Geburtsstadt Mozarts ergänzen die Gründe für die Eintragung in diese Liste. In den Vorträgen und während interessanter Gespräche mit den österreichischen Kollegen konnten im Rahmen der Konferenz viele Parallelen zur Welterbestadt Quedlinburg gezogen werden. Die österreichischen Städte Salzburg, Stadt Graz und Wien mit ihren historischen Zentren, die in die Welterbeliste aufgenommen worden sind, müssen sich wie Quedlinburg wichtigen Themen stellen, wie:

- Nutzung lokaler Ressourcen
 - Authentizität, Integrität, Kommunikation und Nachhaltigkeit
 - Klimawandel als Herausforderung für die Erhaltung des baukulturellen Erbes
 - Monitoring, Schutz und Pflege
 - Tourismus – und Besucherlenkung
 - Vermittlung – Einrichtung eines Welterbeinformationszentrums
- Die Vertreter der Städte sind miteinander vernetzt und sind regelmäßig im Austausch.

denkmal 2022 - Europäische Leitmesse für Denkmalpflege



Alle zwei Jahre versammelt sich die nationale und internationale Fachwelt zur „denkmal“, der europäischen Leitmesse

für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausaniierung, in Leipzig. Neben einer großen Anzahl an Messeständen wird ein umfangreiches Fort- und Weiterbildungsangebot, unter anderem in Form von Podiumsdiskussionen, Foren und Vorträgen angeboten.

Das Welterbeteam der Welterbestadt Quedlinburg nahm am 24. November 2022 an der Fachtagung mit dem Thema „Welt.Erbe.Klima – Welterbe-Bildung für eine klimabewusste nachhaltige Entwicklung“ teil. Der Klimawandel ist eine der wichtigsten Herausforderungen,

denen sich die Welterbekonvention stellen muss. Um dieser Herausforderung zu begegnen, sind für unsere Zukunft, die Zukunft der Erben von Morgen und der Welterbestätten interdisziplinäre und lösungsorientierte Ansätze erforderlich. Die Tagung beschäftigte sich mit Synergien zwischen den Klimaschutzziele der jungen Generation und den Welterbestätten, um Welterbe gemeinsam mit der jungen Generation in die Zukunft zu denken und Projektideen für eine nachhaltige, klimabewusste Entwicklung zu konzipieren.

Die Tagung wurde gemeinsam von der Deutschen UNESCO-Kommission mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, dem Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung, ICOMOS Deutschland und dem Institute Heritage Studies organisiert.

Fachinstitut für Waldschutz am Julius Kühn-Institut

IN QUEDLINBURG



Mit Einstellung von Forstwissenschaftler Dr. Henrik Hartmann als Institutsleiter zum 1. Dezember 2022 nimmt das neu gegründete Institut für Waldschutz am Julius Kühn-Institut (JKI) seine Arbeit auf.

Mit der Schaffung eines eigenen Waldschutzinstituts in Quedlinburg trägt das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) dem gestiegenen Beratungsbedarf zum Schutz des Waldes vor den Auswirkungen des Klimawandels und zur Sicherung von Waldökosystemen Rechnung.

Der neue Institutsleiter will die Forschung ausbauen, mit Ausrichtung auf nachhaltigen Waldschutz. „Dazu finde ich hier am Standort

mit dem walddreichen Harz vor der Haustür und viel forstlicher Fachkompetenz ideale Bedingungen vor“, erklärt Henrik Hartmann und möchte, gemeinsam mit den JKI-Fachinstituten, mit Partnerinstituten der Ressortforschung sowie den der Länderbehörden und forstlichen Versuchseinrichtungen deutschlandweit Strategien zum Schutz des Waldes erarbeiten. Henrik Hartmann im walddreichen Lahn-Dill-Kreis aufgewachsen, nach Abitur und Bundeswehr in Kanada zum Forstwissenschaftler an der Uni Quebec/Montréal promoviert und war zuletzt am Max-Planck-Institut für Biogeochemie in Jena.

Die neue Institutswebseite informiert über laufende Forschungsprojekte: <https://www.julius-kuehn.de/ws/>.

„Mini-Fußball-Weltmeisterschaft“ in der Bansi-Schule

Hinter der Bezeichnung „Mini-Fußball-Weltmeisterschaft“ verbirgt sich eine Projektwoche der Ernst- Bansi-Schule (Ganztagsschule) in Quedlinburg. Die Schulgemeinschaft organisierte vor der großen FIFA-Weltmeisterschaft in Katar eine zweitägige Fußballmeisterschaft am 17. und 18. November im Kleinen in der Bodelandhalle. Tolle Stimmung herrschte an zwei Tagen und viele Fans waren dabei. Die Cheerleader unterstützten die Fußballspieler mit ihren Darbietungen, die in verschiedenen Nationalteams um Tore wetteiferten. Trommelklänge, anspornende Rufe, Fangesänge füllten die Halle während der zwei Tage aus und Jubel, Freude sowie Anspannung und Enttäuschung wechselten bei „Nationalspielern“ und Zuschauern.

Bei der Siegerehrung nahmen die vier „Weltmeister“-Teams freudig Pokal und Medaillen entgegen. Die Würdigung erfolgte durch Hans Könnecke-Costa, dem Schulleiter und Florian Kula, dem stellvertretenden Schulleiter sowie Angela Steinert-Hanf und Max Stockhaus, zwei Sportlehrern der Schule. Bei den Jungen (Klassen 5-10) gewann Deutschland, Spanien, Niederlande und noch einmal Deutschland bei den Mädchen (Klassen 5-7).

Carola Noah war verantwortlich für die Gesamtorganisation und lobte bei der Siegerehrung die gute Stimmung sowie den sportlich fairen Wettkampfgeist unter den Schülerinnen und Schülern. Sie erklärte, dass dieses Projekt nur durch das Zusammenwirken der Unterrichtenden so erfolgreich sein konnte und hob einzelne Leistungen

und Beiträge der Erwachsenen für das Gelingen des Projektes hervor. Die Klassen bereiteten sich im Unterricht gut auf die Mini-WM vor, informierten sich über „ihr Nationalteam und ihren Staat“. Die Teams trainierten regelmäßig, die Cheerleader übten ihr Programm und alle gestalteten ihre Mannschaftstrikots selbst. Auch ihre Medaillen, Pokale und Urkunden fertigten sie selbst an.

Durch viele Sponsoren, die finanziell und materiell unterstützten, konnte die Teamkleidung besorgt und gestaltet werden sowie Materialien zum Herstellen von Pokalen, Medaillen, Urkunden usw. erworben werden. Sponsoren waren REWE-Markt in Harzgerode, die Firma Lemcke Bohrtechnik in Thale sowie die Stadtwerke Quedlinburg, der der sich die Schule ganz besonders bedankt.



Foto: Nils Möckel

Ich suche ein neues Zuhause!



Zwecke (grauweiß-getigert) und Kenny (weißschwarz)

Zwecke (grauweiß-getigert) und Kenny (weißschwarz) sind ca. 09/21 geboren und stammen aus zwei unterschiedlichen Würfen. Die 2 verstehen sich aber sehr gut wie man sehen kann. Sie sind noch etwas zurückhaltend, aber wenn man sich intensiv mit ihnen beschäftigt tauen sie schnell auf. Die Zwei sind sehr verspielt und agil. Es wäre schön wenn es in ihrem neuen Zuhause einen gesicherten Balkon gibt da sie sehr gern an der frischen Luft sind und alles beobachten. Für Zwecke und Kenny suchen wir geduldige Tierfreunde, die ihnen Zeit geben, sich einzugewöhnen.



Tierschutzverein Quedlinburg e.V. • Wipertistr. 7b • 06484 Quedlinburg Tel. 0 39 46 / 23 29 • www.tierheim-quedlinburg.de

Gründung Notfallverbund Kulturgutschutz Landkreis Harz



Foto: Christian Müller

Am 30. November wurde nach jahrelangen Bestrebungen diverser Kultureinrichtungen und des Landkreises Harz der Notfallverbund Kulturgutschutz Landkreis Harz im Gleimhaus Halberstadt (Museum der deutschen Aufklärung) durch Unterzeichnung einer entsprechenden Vereinbarung gegründet. Für die Welterbestadt Quedlinburg zeichnete die stellv. Oberbürgermeisterin Frau Kerstin Frommert.

Die Welterbestadt Quedlinburg ist somit Gründungsmitglied dieses Verbundes, an dem sich über 30 Museen, Bibliotheken und Archive aus dem gesamten Landkreis Harz zusammengeschlossen haben. Mit dieser Vereinbarung verpflichten sich die Mitglieder zur gegenseitigen materiellen (Notfallequipment) und personellen Hilfe und Unterstützung im Falle eines Notfalles, bei dem das kulturelle Erbe der Einrichtungen in Gefahr geraten kann oder es schon durch Brände, Hochwasser, Wasserschäden usw. beschädigt worden ist. Grundsätzlich soll mit dem Verbund ein Netzwerk aufgebaut werden zum Schutz von mobilen und immobilien Kunst- und Kulturgut vor größeren Schadenereignissen, wie sie zuletzt bei der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal, beim Brand im Schachmuseum Ströbeck oder Notre-Dame passierten.

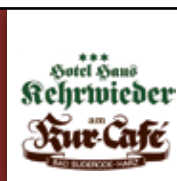
Dabei wird der Verbund sehr eng mit den jeweiligen Feuerwehren, aber auch mit dem Technischen Hilfswerk zusammenarbeiten. Fachlich beraten und unterstützt wird der Verbund von der Beratungsstelle Bestandserhaltung Sachsen-Anhalt, die im Gleimhaus in Halberstadt verortet ist. Das Land Sachsen-Anhalt fördert dieses Vorhaben und wird ebenfalls vom Landrat Thomas Balcerowski unterstützt. Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalts sowie das Ministerium für Inneres und Sport begrüßen die Initiative ausdrücklich und das unterstützten bei der Erstellung der Vereinbarung.

Der Notfallverbund Kulturgutschutz im Landkreis Harz ist nun einer von drei Notfallverbänden, neben dem in Magdeburg und Halle. Allerdings ist er bislang der einzige im ländlichen Raum und nimmt somit eine Vorreiterrolle mit Vorbildfunktion im Land ein.

Definition Notfallverbund:

In einem Notfallverbund kooperieren Sammlungseinrichtungen, Bibliotheken und Archive in einer Stadt oder Region, um sich gegenseitig in akuten Notfallsituationen, die Objekte bedrohen oder bereits schädigen, zu helfen. Darüber hinaus werden präventiv Vorbereitungen getroffen, z. B. die Ausarbeitung von Notfallplänen oder die Durchführung von gemeinsamen Übungen. Es schließen sich entweder nur Archive und Bibliotheken bzw. Museen zu einem Notfallverbund zusammen oder verschiedene Arten von Sammlungseinrichtungen in einem gemischten Verbund. Es finden regelmäßige Treffen statt und der enge Kontakt zu externen Stellen, vor allem zur Feuerwehr, wird gepflegt. Der Austausch mit anderen Notfallverbänden befördert die Professionalisierung.

ANZEIGE



ÖFFNUNGSZEITEN

IM JANUAR

- 01. - 06. JANUAR** 12.00 - 22.00 UHR
- 07. JANUAR** GESCHL. VERANSTALTUNG
- 08. - 19. JANUAR** BETRIEBSFERIEN
- 20. - 31. JANUAR** 12.00 - 20.00 UHR
- DI. - DO.** RUHETAG

HOTEL · CAFÉ · RESTAURANT · WINTERGARTEN · BIERGARTEN

06485 Quedlinburg OT Bad Suderode · Ellernstraße 12 + 19
Tel.: (03 94 85) 54 10 · Fax: (03 94 85) 54 11 19 · hofmanns-kur-cafe@web.de
www.hofmanns-kur-cafe.de

Kinderturntag in der Grundschule Gernrode

Am 11. November nutzen die Grundschule Gernrode in Kooperation mit dem SV Germania Gernrode Abteilung Sportzwerge den bundesweiten Tag des Kinderturnens „Kinder Joy of moving“.

An verschiedenen Stationen in Schule und Turnhalle legten Schülerinnen und Schüler das Kinderturnabzeichen ab. Sie starteten mit einem gemeinsamen und gesunden Frühstück in den Tag, das der örtliche Edeka Meyer und der Förderverein der Grundschule bereitstellten. Nachdem die verschiedenen Stationen absolviert waren, gab es für alle Anstecker, Aufkleber und Bälle.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer und Beteiligten, die diesen großartigen Tag ermöglicht haben.

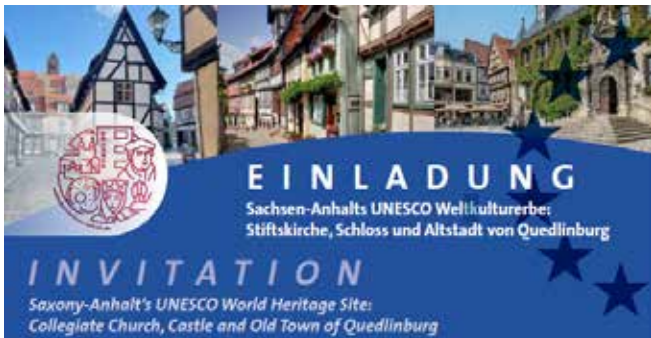


Tourismustag des Landes Sachsen-Anhalt in Quedlinburg

Am 24.11. fand der Tourismustag Sachsen-Anhalt 2022 in Quedlinburg statt. Ganz nach dem Landes-Motto „Modern denken“ beschäftigten sich die 130 Gäste mit dem Thema „Quality of Life“ – Tourismus als Standort- und Lebensfaktor. Der Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaften und Forsten Sven Schulze eröffnete die Veranstaltung. In Vorträgen, durch die Professoren Eisenstein und Zeiss, wurden die beiden Themen „Akzeptanz des Inlandstourismus“ und „Nachhaltiger Tourismus“ sowie die Klima-Krise als Herausforderung für den Tourismus beleuchtet. Neben konstruktiven Gesprächen der Touristiker*innen und Politiker*innen gab es einen aufschlussreichen Workshop zum Thema „Hand in Hand im eigenen Bundesland“. Inhalt war die Akzeptanz der Touristen bei den Sachsen-Anhalter*innen. Das Ziel des Workshops war es die Nutzung der touristischen Einrichtungen durch die Einheimischen voranzubringen. Es ist wichtig den Bürgern die Augen für die Schönheit und Vielfalt der eigenen Heimat zu öffnen. Nur dann können sie die große Nachfrage bei den Touristen verstehen.



Sachsen-Anhalt stellt sich in Brüssel vor



Auf Einladung der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt präsentierte sich die Welterbestadt Quedlinburg am 28. November 2022 in der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt bei der Europäischen Union (EU) in Brüssel. Vor etwa 40 geladenen Vertretern aus der Politik des Landes und der EU stellte Oberbürgermeister Frank Ruch seine Heimatstadt Quedlinburg mit ihrem Jubiläum „1.100 Jahre der urkundlichen Ersterwähnung Quedlinburgs“ vor. Präsentationen, Vorträge und die Wanderausstellung „UNESCO Welterbe Quedlinburg“ verdeutlichten den Besuchern den außergewöhnlichen universellen Wert unserer Welterbestätten eindrucksvoll.

Oberbürgermeister Frank Ruch präsentierte die Besonderheiten unseres Welterbes. Begeistert stellte er Sanierungsbeispiele vor und erläuterte, welche Anstrengungen in der Stadtsanierung notwendig waren und auch noch sind, um die Stadt in ihrem heutigen Erscheinungsbild als Kleinod erlebbar zu machen und als Erbe der Menschheit zu erhalten.

Holzboden aus dem 18. Jahrhundert

Die historischen Holzböden in den Repräsentationsräumen auf dem Stiftsberg werden saniert. Im Grünen Salon, im Audienzsaal, dem Schlafgemach und dem kleinen Kabinett sollen die historischen Fußböden konserviert und restauriert werden. Dafür wurden Fördermittel aus dem PMO-Programm, das Geld der ehemaligen Parteien und Massenorganisationen, beantragt und vom Land Sachsen-Anhalt bewilligt.

Die Sanierungsarbeiten haben im Grünen Salon, einem ehemaligen Wohnraum der Äbtissinnen begonnen. Der beauftragte freiberuflich tätige Restaurator Matthias Zimmer-Belter hat mit der Bestandsaufnahme begonnen. An Hand der Hölzer, Ahorn (das helle Holz) und Rio-Palisander aus Südamerika, und der Gestaltung von Fantasieblüten und Blattwerk ordnet er diesen Fußboden in die Zeit um 1730 ein. „Der Boden ist etwas Besonderes“, ist sein Fazit. Hier waren Spezialisten am Werk und dieser Fußboden ist der schönste in diesem Bereich.

Nach der Bestandsaufnahme wird er den Fußboden vorsichtig reinigen und dann das Sanierungskonzept erstellen. Das wird dann mit Bau- und Museumsleitung und der Denkmalpflege abgestimmt.

Das in Quedlinburg ansässige Deutsche Fachwerkzentrum Quedlinburg e.V. und seine Arbeitsaufgabe stellende Leiterin Claudia Hennrich gemeinsam mit internationalen Studierenden vor, die aktuell dort im Einsatz sind. Eine brasilianische und eine iranische Studentin der Hochschule Anhalt gaben Einblicke in ihren Einsatz im Fachwerkzentrum und veranschaulichten so den Besuchern ihren interessanten Arbeitsalltag mit der Chance, sich fachlich und handwerklich auf einzigartige Weise weiterbilden zu können. Traditionelle Handwerkstechniken und Erkenntnisse über den Einsatz ressourcenschonender Baumaterialien können sie mitnehmen auf ihrem weiteren Studienweg und in ihre Heimatländer.

In der sich anschließenden Gesprächsrunde „Anpacken für den Denkmalschutz“ berichtete Welterbekoordinatorin Katrin Kaltschmidt von ihren Aufgaben, die Studentinnen berichteten über ihre fachlichen und persönlichen Erfahrungen und erlernten Fähigkeiten während ihres Einsatzes in Quedlinburg.

Ein reger Austausch zu den verschiedensten Themen rund um unsere Welterbestadt Quedlinburg und der Arbeit des Deutschen Fachwerkzentrums e.V. begeisterte nicht nur die Besucher. Verbunden mit dem Dank der Staatskanzlei für die gelungene Veranstaltung war das ein schöner Lohn für die Reise nach Brüssel.



Die Brandschattierungen bei der Gestaltung der Blüten gilt als Besonderheit.



Restaurator Matthias Zimmer-Belter erklärt die Gestaltung und die verwendeten Hölzer des historischen Fußbodens im Grünen Salon.

Welterbe-Informationszentrum Quedlinburg



Das Welterbe-Infozentrum in Goslar haben Mitglieder der AG Welterbe-Informationszentrum Quedlinburg im November besucht. „Die Welterbestadt Quedlinburg beabsichtigt, ein eigenes Welterbe-Informationszentrum zu errichten“, so der Grundsatzbeschluss des Stadtrates aus dem Dezember 2020. Damit rechtzeitig Fachleute und Akteure der Welterbestadt mit beratender Funktion in die Konzeptionsphase für ein Welterbe-Informationszentrum Quedlinburg eingebunden werden, wur-

de eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern von Stadtrat, Stadtverwaltung und Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH gebildet.

Eine der Hauptaufgabe dieser Arbeitsgruppe ist die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für das geplante Informationszentrum. Dazu sind Aussagen zu Zielgruppen, Funktionen und Aufgaben des Informationszentrums, erwartete Besucherprofile und -zahlen, relevante Akteure, potentielle Auswirkungen auf regionale Wirtschaft, bereits existierende Kultur-, Tourismus- und Vermittlungseinrichtungen, Transportinfrastruktur sowie mögliche Standorte wichtig. Nach fünf Sitzungen stand am 11. November die Besichtigung des Welterbe-Infozentrums Goslar und der Austausch mit den dortigen Akteuren auf der Agenda der Arbeitsgruppe. Das Welterbe-Infozentrum in Goslar ist seit April 2022 geöffnet und gilt als touristische Infrastrukturmaßnahme, die maßgeblich zur Erschließung und Vermittlung der Welterbestätten beigetragen hat. „Eine gute Gelegenheit, den Austausch mit unserer Harzer Nachbarkommune zu vertiefen“, erklärte Oberbürgermeister Frank Ruch am Rande des Besuchs.

ANZEIGE

Der neue Renault Austral SUV E-Tech Full Hybrid



Renault Austral Equilibre Mild Hybrid 140

Ab mtl.

199,- €

Leasing: Fahrzeugpreis: 29.000,- €. Leasingsonderzahlung: 4.100,- €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtlauflistung 30.000 km. Monatsrate: 199,- €. Gesamtbetrag: 11.264,- €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.11.2022.

Renault Austral Mild Hybrid 140, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 7,4; mittel: 5,8; hoch: 5,3; Höchstwert: 6,7; kombiniert: 6,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139. Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

Abb. zeigt neuen Renault Austral SUV E-Tech Full Hybrid mit Sonderausstattung.



AUTOHAUS MÖBES GMBH

Renault Vertragspartner

Suderöder Chaussee 1, 06484 Quedlinburg, Tel. 03946-708801, www.autohaus-moebes.de
Tradition verpflichtet



UNSERE HERZEN - EIN KLANG

05.01., 08.01., 09.01., 10.01.2023 um 17.30 und 20.15 Uhr

D 2022, Dokumentation, FSK 0

In dem Dokumentarfilm von Torsten Striegnitz und Simone Dobmeier dreht sich alles um die Magie, die entsteht, wenn Menschen gemeinsam singen. Vor allem im Chor wird oftmals eine unglaubliche musikalische Kraft entfesselt, die absolut einzigartig ist. Sie gehen diesem Zauber nach und begleiten Chorleiter*innen auf ihrer Mission, aus einer Gruppe von gesangsbegeisterten Menschen, die unterschiedlicher kaum sein können, Chöre von mitreißender Intensität formen. (Bild & Text: Neue Visionen)



MAD HEIDI

12.01., 15.01., 16.01., 17.01.2023 um 17.30 und 20.15 Uhr

Schweiz 2022, Regie: Johannes Hartmann, Sandro Klopstein, FSK 18

Die Geschichte von Heidi bewegt bis heute die Herzen ganzer Generationen rund um die Welt. Mittlerweile ist Heidi (Alice Lucy) aber kein kleines Kind mehr. In der nahen Zukunft versinkt die Welt in Krieg und Chaos, aber die Schweiz hat sich als Insel der Reichen vom Rest abgeschottet. Der despotische Käsemagnat Meili (Casper van Dien) regiert das Land mit eiserner Faust, um ein künstliches Postkartenbild der Schweiz zu transportieren. Als Heidi von brutalen Regierungstruppen entführt wird, muss sie ihren eigenen Krieg gegen die mit Käse betriebene Hassmaschine führen. Bald merken sie, dass sie sich mit der falschen Heidi angelegt haben... (Bild & Text: 24 Bilder)

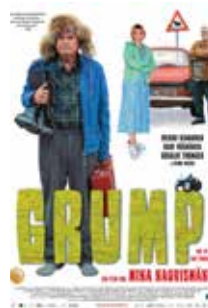


FRIEDEN, LIEBE UND DEATH METAL

26.01., 29.01., 30.01., 31.01.2023 um 17.30 und 20.15 Uhr

Spanien, Frankreich 2022, Regie: Isaki Lacuesta, FSK 12

Das Pärchen Céline (Noémie Merlant) und Ramón (Nahuel Pérez Biscayart) befindet sich auf einem Konzert im Pariser Bataclan, als Terroristen dort am 13. November 2015 einen Anschlag verüben und zahlreiche Menschen ermorden. Den beiden gelingt es, sich getrennt voneinander im Backstage-Bereich zu verstecken und so die schreckliche Nacht zu überleben. In der Zeit danach kämpfen beide darum, wieder zurück ins Leben zu finden. Céline stürzt sich in den Alltag, doch Ramón kann die Vergangenheit nicht so leicht abschließen... (Bild & Text: epd Film)



GRUMP

19.01., 22.01., 23.01., 24.01.2023 um 17.30 und 20.15 Uhr

Finnland, Deutschland 2022, Regie: Mika Kaurismäki, FSK 6

Grump (Heikki Kinnunen) ist Anfang 70 und dauerhaft schlecht gelaunt. Seine Frau ist gestorben und seine Söhne finden nur selten Zeit. Eigentlich hat er keine Lust mehr auf sein Leben, doch die Schwangerschaft seiner Enkelin weckt seine Lebensgeister. In Deutschland sucht er einem 72er Ford Escort, denn seinen alten hat er zu Schrott gefahren, weshalb sein Arzt ihm den Führerschein entziehen wollte. Und er trifft sich mit seinem Bruder Tarmo (Kari Väänänen), der eines Tages sang- und klanglos verschwunden ist. Ein emotionaler Roadtrip ... (Bild & Text: Arsenal Filmverleih)

KABARETT



Eintritt:

15,00 €, erm. 7,00 € für Schüler, Studenten, Sozial- und Familienpass VVK 12,00 zzgl. VVK-Gebühr über QTM GmbH, Markt 4, 06484 Quedlinburg

Fr, 13.1.2023 20:00 Uhr

Kulturzentrum Reichenstrasse

Lars Johansen

"Zurückschauen bitte!" - Politischer Jahresrückblick

Jedes Jahr geht zu Ende und an Silvester versuchen wir uns kurz zu erinnern, was eigentlich los war. Das meiste hat man vergessen, der Rest war nicht wichtig und überhaupt: Wir schauen lieber nach vorne. Aber halt: Man sollte noch mal innehalten. Denn sonst wiederholt sich doch alles wieder. Die Königin ist weg, die Baerbock noch da. Der Brocken brennt und Brockenb(r)enno brennt jetzt für Fridays for Future. Putin macht den Trump und bei uns steigt der Gaspreis. Endlich ist das mit dem Warmduschen vorbei und wir waschen uns wieder mit Eiswürfeln, die wir vorher auf Zimmertemperatur lutschen. Eine Insolvenz ist keine Insolvenz, wenn der Wirtschaftsminister das sagt. Winnetou demonstriert am Montag mit Karl Marx gegen Karl May oder umgekehrt. Kommt das Neun-Euro-Ticket zurück? Wenn ja, dann hoffentlich nicht mit der Bahn, denn sonst ist alles zu spät. Ist Corona jetzt vorbei? Was macht eigentlich Hasi zu Ostern? Und ist das ein Wattestäbchen da in Ihrer Nase? Na dann Prost Neujahr. (Foto: Lars Frohmüller)

KONZERT



21.1.2023 ab 20.00 Uhr

Kulturzentrum Reichenstrasse

WISECRACKER, Support: Fellows Kingdom

Deutschlands internationalste Ska-Band! In Südamerika, den USA, Mexiko und Spanien tourte das Offbeat-Septett bereits. Seit 1996 servieren Wisecracker ihre ultimative Ska-Punk-Party der ganzen Welt. Die Musiker trumpfen dabei mit einer Mischung aus fetten Gitarrenriffs und furiosem Blechgebläse auf und scheren sich nicht weiter um Sprach und Stil-Barrieren. (Bild: Stephan Kessler)

NORDHARZER STÄDTEBUNDTHEATER IM JANUAR IN QUEDLINBURG

NEUJAHRSKONZERT

Dirigent MD Johannes Rieger/ Harzer Sinfoniker

Am 3.1.23 um 15 und 19.30 Uhr

DIE LESERATTE

Mit Julia Siebenschuh

Kreisbibliothek Quedlinburg 18.1. 23 um 16 Uhr

DIE CSARDASFÜRSTIN

Operette von Emmerich Kalman

20.1. 23 um 19. 30 Uhr

DER FROSKHÖNIG

Märchenballett von Gabriella Gilardi

22.1. 23 um 15 Uhr; Letzte Vorstellung!

PREMIERE

NENN MICH NICHT SISSI!

Jugendstück von Johan Bargum

26.1.23 und 31.1. um 10 Uhr Neue Bühne Quedlinburg

Aus dem Schwedischen von Regine Elsässer

Aus einem Krankenhaus ruft die 18-jährige Cecilia ihren Vater, einen erfolgreichen Regisseur, an, der prompt seine Arbeit stehen und liegen lässt und seiner Tochter zu Hilfe eilt. Gegen die schlimmsten Befürchtungen seines Herzens ist diese aber unverletzt. So stehen die beiden nach langer Zeit einander gegenüber. Das ist der Ausgangspunkt einer emotional aufgeladenen Auseinandersetzung, denn der Vater hat schon vor Jahren die Familie verlassen, hat ein neues Glück gefunden und wird nun von seiner Tochter, die sich nach der Trennung der Eltern im Stich gelassen fühlte, in eine Falle gelockt. Und so sehr er sich wehrt und verteidigt, er muss Cecilia Rede und Antwort stehen.

3. SINFONIEKONZERT

Gen Sonnenaufgang (Dirigent Johannes Rieger)

28.1.23 um 19.30 Uhr

COSI FAN TUTTE

Oper von W.A. Mozart

29.1.23 um 19.30

RAMPENLICHT#INTERNATIONAL

Theater von der anderen Seite

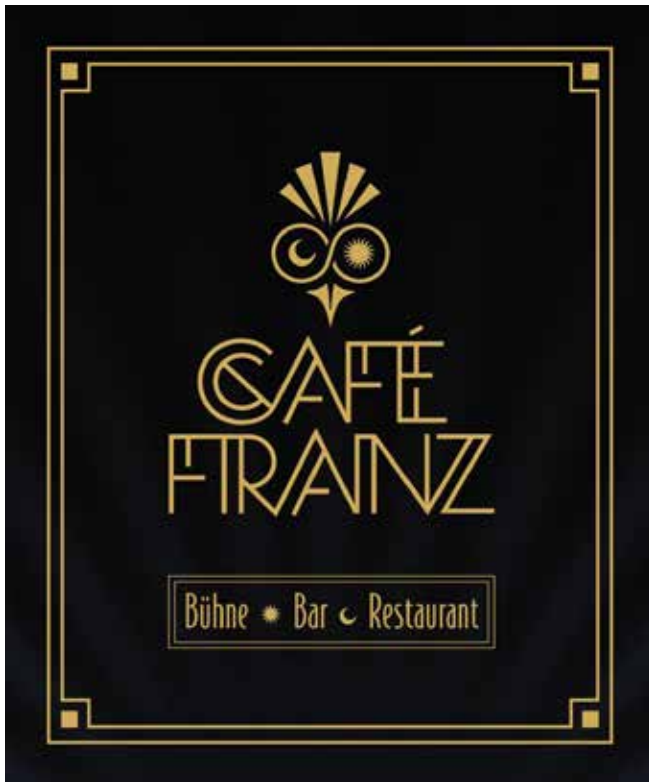
An jedem letzten Montag im Monat werden einige der vielen „zuge-reisten“ Ensemblemitglieder unseres Hauses ein Herkunftsland vorstellen. Es wird kurzweilig gekocht, geplaudert, gesungen, getanzt, ein Sprachkurs gegeben und vieles mehr.

30.1. 23 um 19.30 Theaterbar Cafe Franz



THEATERBAR CAFÉ FRANZ

EIN NEUER ORT IN QUEDLINBURG – EIN THEATER IM THEATER



Wer in den letzten Monaten abends vom Marschlinger Hof Richtung Marktplatz spazierte, sei es , um einen Glühwein zu trinken oder einfach nur, um nach der Arbeit nach Hause zu gehen, dem dürfte nicht entgangen sein, dass sich etwas verändert hat. Auf den ersten Blick nicht zu merken aber dennoch unüberseh- oder vielmehr unüberspürbar. Längst haben es nicht nur Theatergängerinnen und Theatergänger bemerkt: Das Quedlinburger Haus ist um einen Ort reicher geworden, der vieles ist: Bühne, Bar, Restaurant. Aber auch abendliches Wohnzimmer, geliebte Kantine, Wunderkiste, Hafen, Jukebox, Dekorationswunder und vor allem ein Ort für Begegnungen. Seit (der) Hagen und (die) Franz im September das Theatercafé übernommen haben, hat sich viel getan. Zum einen hat das Theater eine charmante Spielstätte dazugewonnen. Auf der kleinen Bühne finden im Rahmen der RAMPENLICHTER in wunderbarer Atmosphäre und bei manch schönem Getränk Lesungen, Konzerte, Nachgespräche und vieles mehr statt. Zum anderen hat sich der Raum verwandelt. Hinter der Glastür des Kassenfoyers verbirgt sich eine 20er Jahre Bar mit Nischen, Rauchereckchen und der Möglichkeit gemeinsam groß zu tafeln. Denn nicht nur Getränke der besonderen Art wandern über den Tresen – in der Küche dahinter kocht Hagen, damit auch Nachteulen wie das „Theaterpack“ abends etwas schnabulieren können. Bis jetzt haben die Arbeiten gedauert. Langsam ist alles fertig. Langsam kann im neuen Jahr das beginnen, was sich das Café Franz vorgenommen hat. Einen Ort der Zusammenkunft mit Kunst als Sprache und Musik, einen Ort der Freude mit Tanz und lukullischen Genüssen. Einen Ort der Überraschung, an dem kein Abend wie der andere ist. Vom 04.01.2023 bis 10.01.2023 ist das Café Franz geschlossen und nutzt die Zeit um die Weihnachtsdekoration abzubauen und die

kommenden Veranstaltungen vorzubereiten. Danach startet das Team mit frischer Kraft neu durch. Jeden Monat soll es ein bis zwei Veranstaltungen geben. Der Veranstaltungskalender wird in der Theaterbar ausliegen. Den Beginn im Neuen Jahr macht am 30.01.2023 um 19:30 das RAMPENLICHT#international. Der neue Bariton im Musiktheater Samuel Berlad wird gemeinsam mit Theaterpädagogin Julia Morawietz ISRAEL vorstellen. Und so freut sich das Theater auf Besucher und das Café Franz auf jede Menge Menschen, die einfach an einem schönen Ort zusammenkommen an dem es möglich ist, das was einen trennt draußen zu lassen und sich darauf zu besinnen was uns verbindet: Die Liebe zum Theater, die Freude am bereichernden Zusammensein und last but not least die Lust an und auf die eine oder andere Gaumenfreude.



FAMILIENZENTRUM



gefördert durch:
Bundesstiftung
Frühe Hilfen

VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

Im Januar finden in unserem Familienzentrum viele Veranstaltungen zu interessanten Themen rund um ihr Kind statt.

Krabbelgruppe 8:30- 10:00 Uhr
(immer montags, kostenfrei und ohne Anmeldung)

9. Januar, 08:30 Uhr
THEMA: FRÜHFÖRDERUNG

Frühförderzentrum Quedlinburg - kann ich meinem Kind/Baby bei konkreten Entwicklungsschritten helfen? Gast: Laura Schmidt, Leiterin Frühförderzentrum Quedlinburg

14. Januar, 08:30 - 10:00 Uhr
PAPPATREFF (KRABELGRUPPE)

Thema Fit ins neue Jahr
Jeff Kammerad von Unternehmen SportKammerad ist Gast im Familienzentrum und erklärt in einem kurzen Vortrag, welche Bedeutung körperliche Aktivität (Sport) für unsere Gesundheit hat und was wir selbst tun können, um möglichst ein Leben lang fit zu bleiben.

Wer Lust hat und es sich zutraut, kann mit Hilfe verschiedener Tests seine Fitness überprüfen. Anschließend steht Jeff Kamerad für Fragen bereit.

16. Januar, 08:30 - 10:00 Uhr
THEMA: TRAGEBERATUNG

Warum ist tragen wichtig? Welche Tragetuch-Möglichkeiten gibt es? Zum Gast: Isabel Gödicke, Babykurse-Thale

23. Januar, 08:30 - 10.00 Uhr
THEMA: BABYMASSAGE

Thema: Babymassage ist ein Weg, sich näher zu kommen!
Zum Gast: Isabel Gödicke, Babykurse-Thale



24. Januar, 15:00 Uhr (ca. 2 - 3 Stunden)

KOSTENLOSES KINDER-ERSTE-HILFE-SEMINAR

Ort: Rathaus in Quedlinburg (Ausnahme)

Ein Kurs für „coole“ Eltern und Großeltern, die den Alltag mit ihren Kids sicher gestalten möchten, Initiiert durch Stefanie Trenkel von der AOK und Samantha Mantel vom Quedlinburger Familienzentrum.

Folgende Themen und praktische Anwendungen werden behandelt:

- Regeln und Sofortmaßnahmen bei: Fieberkrämpfen, Bewusstlosigkeit, Atemnot, Vergiftungen, Verletzungen, Stromunfällen
- Sicherheitsvorkehrungen im Alltag, Haus, Garten oder im Auto
- Tipps u. Handgriffe sowie Sofortmaßnahmen bei Unfällen und Notfällen
- Wiederbelebung am Baby/ Kind und die richtige Anwendung der stabilen Seiten- und Schocklage

Schaffen Sie sich Sicherheit und Gelassenheit beim Umgang mit Ihren Kindern. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen.

Anmeldung: unter 0152/ 0156 3373 oder stefanie.trenkel@san.aok.de oder samantha.mantel@quedlinburg.de

Gerne schauen Sie auch persönlich bei der AOK oder im Familienzentrum (Markt 2, Grünhagenhaus) vorbei.

26. Januar, 18:00 Uhr

THEMA: BILDSCHIRMFREI BIS 3

Mit „Bildschirmfrei bis 3“ möchten wir Sie auf Gefahren im Zusammenhang mit Bildschirmmedien aufmerksam machen und Sie in den ersten 3 Lebensjahren Ihres Kindes begleiten. Gast Dr. med. Silke Schwarz, Prof. Dr. med. David Martin (per Videokonferenz)



Sonderführung der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH

STADTFÜHRUNG DURCH ZEIT UND RAUM

Goethe, Lessing und Homer, keinen trieb es wirklich her, Klopstock ist nicht hiergeblieben, andere kamen hinzu, blieben hier, wurde manches aufgeschrieben. Gelegentlich in eines Hauses Balken, doch öfter noch auf Pergament, Papier, auch in Stein gehauen, kann Mensch heute noch drauf schauen. Gedanken-schwer, wie dicke Balken und so manches dünne Brett gebohrt, Gedanken zu erhalten. Begleiten Sie unseren Stadtführer bei einer etwas anderen Stadtführung, durch Zeit und Raum, wo die leichte Muse, Gedanken schwer ihr Füllhorn aus-gekippt!

Termin: Samstag, 28. Januar 2023
Beginn: 10:00 Uhr
Dauer: ca. 2 Stunden
Treffpunkt: Quedlinburg-Information, Markt 4 (weißes „i“ auf ROTEM Grund)

Ticketpreis: 15 €

Auf Grund der Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen ist eine verbindliche schriftliche Anmeldung bzw. Kartenkauf bis zum Mittwoch, den 25. Januar 2023 erforderlich!



Die Tickets erhalten Sie in der Quedlinburg-Information (Markt 4) oder in der Finkenherd-Information (Finkenherd 1-2).

Anmeldungen online unter:
www.quedlinburg-info.de/sonderfuehrungen

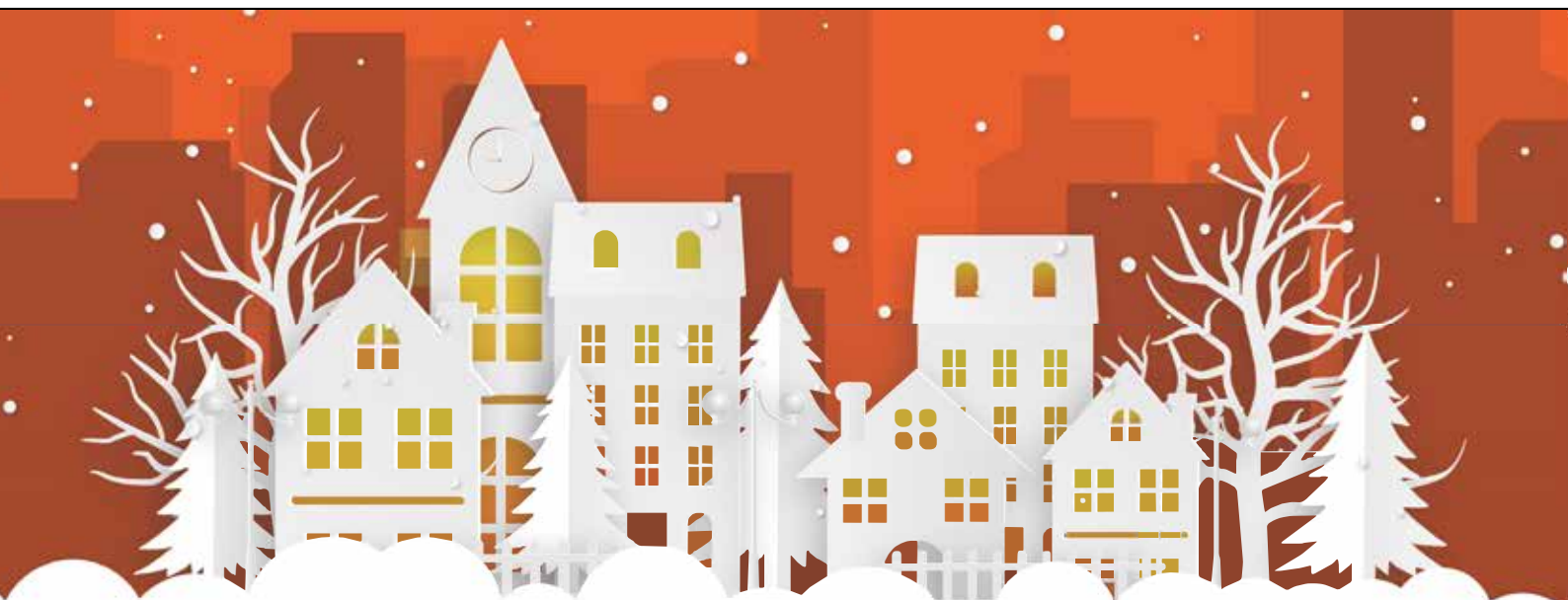
Fotoausstellung „Mensch – Arbeit – Handicap“ in Quedlinburg

Fotografische Einblicke in das Leben von Menschen mit Behinderungen zeigen, wie vielschichtig Inklusion ist. **Vom 28. Januar bis 15. Februar** sind ausgezeichnete Fotoarbeiten zum Thema auf dem Mathildenbrunnen in Quedlinburg zu sehen. In den prämierten Ergebnissen des Fotowettbewerbs „Mensch – Arbeit – Handicap“, den die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) ausgerichtet hat, steht der (Berufs-)Alltag von Menschen mit Behinderungen im Mittelpunkt. Der Fotowettbewerb fand mitten in der

Pandemie unter besonderen Bedingungen statt. Umso beeindruckender sind die Vielfalt und Aussagekraft der ausgezeichneten Bilder und die durch sie vermittelte Nähe zu den fotografierten Menschen.

Mehr erfahren

Weitere Informationen zu den Ergebnissen ihres Fotowettbewerbs „Mensch – Arbeit – Handicap“ gibt die BGW unter www.bgw-online.de/fotowettbewerb-2021 und informiert dort immer aktuell über weitere Ausstellungstermine und -orte.



WIR WÜNSCHEN
 EIN GESUNDES NEUES JAHR.

**SIE WÜRDEN
GERN ...**

**EINE ANZEIGE IM
QUIRIER SCHALTEN?**

Kontaktieren Sie Ihre
Mediaberaterin:

Tosca Zadow
0160.9154.9872
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

**BESTATTUNGEN
KARRIES**

MEISTERBETRIEB
TAG & NACHT

ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion Neuhäuser & Sohn

QUEDLINBURG
BADEBORNER WEG 6
(03946) 907668

AOK 

**Wir tun viel für
Ihre Gesundheit.
Sie auch?**

deine-gesundheitswelt.de

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de**



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



VERLOSUNG AUS DEM HEFT 12/2022

Die Gewinnerin des 7 Gang Menu für 2 Personen
im Le Mariage ist Marlitt Hoffmeister.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

**GEWINNER DER VERLOSUNG
AUS DEM HEFT 12/2022**

Den Kalender
„Faszination Quedlinburg 2023“
hat gewonnen:
Eleonore Hamm, W. Schimpfermann,
Rainer Hegermann, Daniel Olschinski
und Gudrun Gielisch.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinner können sich ihren Kalender
in der Buchhandlung Pfeifer,
Heiligegeiststraße 1, 06484 Quedlinburg abholen.



Factory

Peter's

SPORTS-RESTAURANT
& BIERGARTEN

Happy new Year!

**Wir wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch ins Jahr 2023 und freuen uns darauf,
Sie auch im neuen Jahr begrüßen zu dürfen!**



Ihr Team der Factory und des Peter's



P.S.: Auch im Januar können Sie noch die leckeren Gerichte unserer Winterkarte genießen

Ferienhausdorf Thale • Walther-Rathenau-Str. 3 • 06502 Thale • Telefon: 03947/689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de



Wir suchen ab sofort:

Pflegefachkräfte

im Dauernachtdienst für 30 oder 35 Stunden (m/w/d)

**Pflegefachkräfte als
Medikamentenbeauftragte**

für 30 oder 35 Stunden (m/w/d)

Pflegefachkräfte

in Voll oder Teilzeit (m/w/d)

Minijob

als Gastronomiemitarbeiter (m/w/d)

qualifizierte Pflegehilfskräfte

für Teilzeit 30 Stunden (m/w/d)

Wir
FREUEN
uns auf
Sie!



Wir beraten Sie gern! Telefon: 039 47 / 440

swp-thale@mk-kliniken.com

www.senioren-wohnpark-thale.de

Senioren-Wohnpark Thale • Goetheweg 4 • 06502 Thale



CAFÉ
FRANZ

Bühne * Bar * Restaurant

Mi – Sa ab 19 Uhr und eine Stunde vor Veranstaltung
0157/5364 1522 • info@lederer25.de
CAFÉ FRANZ • Marschlinger Hof 17 • 06484 Quedlinburg

® www.tsr.s.biz

Tel. 03947 772 771

NEUE Einsteiger Tanzkurse

ab **Samstag, dem 21. Januar 2023**
jeweils **samstags, Beginn 16:45 Uhr**

10 x Tanzkurse a 90 min. JETZT anmelden!

+ **GRATIS Workshops** NUR
+ **GRATIS Übungspartys** 79,-€
pro Person



Wo? 06502 Thale, Friedenstr. 37

Tanzschule Reichstein



Wir wünschen all unseren Kunden, Angestellten, Verwandten, Bekannten, Freunden, Sportkameraden, Vertretern, Partner-firmen, Beamten, Unternehmern, Tänzern, Musikern, Senioren, Kindern, und besonders Dir einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Jahr 2023 steht im Zeichen des Hasen, welcher nach der chinesischen Astrologie ihre emotionale Seite hervorbringt. Das Tierkreiszeichen wird vom Element Wasser unterstützt, das wiederum für Flexibilität steht. Was bedeutet das? Man könnte sagen, sich im neuen Jahr auf Neues und Ungewohntes einzulassen, sollte Ihnen keine großen Schwierigkeiten bereiten.

Wir unterstützen Sie dabei gern!
Ihr Team vom Autohaus Möbes,
Vertragspartner Renault & Dacia